

Dresdener Nachrichten

Zeitschrift für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Leipzig & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Julius Reichardt.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Leipzig & Reichardt in Dresden. Verantwortl. Redacteur: Julius Reichardt.

Ar. 351. Achtzehnter Jahrgang. Dresden, Mittwoch, 17. December 1873.

Politisches.

Den französischen Blättern ist es bei Strafe der Confiscation unterlagt worden, das Urtheil des Kriegsgerichts gegen Bazaine zu besprechen. Um nun einen Prügelknaben zu haben, fallen sie im Eporus über die Deutsche Presse her, sie beschuldigen, Frankreich durch die Worte zu beleidigen, mit denen sie des Ausgangs des Prozeszes Bazaine's gedenkt. Drohend erheben sich auch gegen Gambetta die bonapartistischen und officiösen Blätter. Gambetta, ruft der Francais aus, muß für den Ehrgeiz bestraft werden, daß er den auslöschenden Kampf gegen die Deutschen fortsetze, bloß um länger Dictator bleiben zu können. Herr Bazaine kommt hier nicht mehr in Betracht. Herr Gambetta allein muß Rede und Antwort stehen. Allein, ohne National-Verletzung, absoluter Herr, Souverain, sandte er ohne Unterlaß unglückliche Pöbelschreie in den Tod. Er bedeckte mit ihrem Blut, mit ihren zerbrochenen Gliedern die Landstraßen am Jura, in Artois und in dem Orléanais. Er verlangte von der Pariser Regierung die Hetatomb von Bayonal. Ihn zu Liebe waren die Pariser einem dreißigtägigen Bombardement ausgesetzt. Wie viele Menschenleben kostete die Dictatur Frankreich? Wie viel Geld? Wie viel französisches Blut? Man wird es niemals erfahren. Das Erkantnen der Geschichte wird sein, daß ein Mann durch seinen Stolz so viele Fehler begehen, dem Lande so viele Opfer auferlegen, es durch so viele Falschheit täuschen und sich dann, nachdem er die Partis verloren, als Partei-Chef aufwerfen konnte.

Uebrigens soll die definitive Bestimmung des Dris, an dem Bazaine seine Strafe verbüßen wird — bis ihn eine Amnestie wieder auf den Schauplatz des öffentlichen Lebens ruft — erst nach der Rückkehr Rac Mahons von einem Jagdausfluge erfolgen.

Der Reichstag, welchen Rac Mahons Regierung allen Freiheiten Frankreichs anlegen will, erscheint den Commissionen der Nationalversammlung noch nicht dauerhaft genug geschmiedet. So verschaffte der Ausschuß zur Berathung des Municipalgesetzes der Regierungsvorschlag, daß der Maire einer Gemeinde aus der Mitte des gewählten Gemeinderaths von der Regierung zu ernennen ist, dahin, daß die Regierung auch außerhalb des Gemeinderaths greifen und jede ihr genehme Person einer Stadt oder einem Dorfe als Maire vorsehen dürfe. Auch von dem Reichstage darf man sich bessere Bestimmungen erwarten und das allgemeine Stimmrecht ist nicht vor allerhand Experimenten sicher. Freilich haben die gegenwärtigen Nachbater Frankreichs alle Ursache, gegen das allgemeine Stimmrecht mißtrauisch zu sein, denn selbst in den conservativsten Departementen bringen jetzt stets — die neuesten Nachwahlen bestätigen es — die republikanischen Candidaten durch.

Es liegt jetzt die Note im Wortlaute vor, mittelst welcher der Schweizer Bundesrath den päpstlichen Legaten Agnozzi ersucht hat, den Tag seiner Abreise zu bestimmen. Im Eingange dieses würdigen Schriftstücks wird die Toleranz betont, welche die Schweiz gegenüber allen Culten jederzeit bewiesen habe. „Aber, so lautet die Hauptstelle, die päpstliche Encyclica Etsi multa luotiosa vom 21. November 1873 enthält Anschuldigungen der directesten und krafftigsten Natur gegen verschiedene gesetzlich aufgestellte Behörden in der Schweiz und gegen gewisse Entscheidungen, die von diesen Behörden nach den Gesetzen gefaßt worden sind.“ Unter jenen Anschuldigungen befindet sich auch die, es sei dem öffentlichen Glauben eines Priesters aus schweizerischem Gebiete ein schändlicher und äußerst ansehnlicher Akt, sowohl für Diejenigen, welche ihn angeordnet, als für Diejenigen, welche ihn vollzogen haben.“ Da der Papst in solcher Weise die Ehre, mit der er bisher behandelt worden, verächtlich erwidert habe, könne die Schweiz Msgr. Agnozzi, den Geschäftsträger des Papstes, nicht mehr als accreditirten diplomatischen Vertreter anerkennen.

Ein wenig trübsüchlicher lassen sich die Verhältnisse in Ostindien an. Reichlicher Regen, der zur Weihnachtszeit eintreten soll, wird die drohende Hungersnoth wenigstens in eine große Lebensmittelnappigkeit verwandeln. Bedeutende Reislieferungen, die abgeschlossen sind, sollen für einen dreimonatlichen Unterhalt des 20. Theils der von der Hungersnoth bedrohten Bevölkerung hinreichen. Wie traurig müssen die Ausichten in Bengalen und Hindostan sein, wenn solche Biffen bereits als ein außerordentlicher Fortschritt geheißen werden.

Ungarn wendet sich jetzt an die Börse und bittet um die Kleinigkeit von 50 Millionen, nachdem Rußland kaum 100 Millionen gepumpt hat. Die Türkei hat vor Kurzem eine Anleihe in London untergebracht und ist einer neuen Anleihe bedürftig, um nur die Zinsen der alten bezahlen zu können. Von Oesterreich munkelt man gleichfalls, daß es ehebaldigst an den Geldmarkt appelliren werde und, was Frankreich und Italien am nächsten Kleingeld brauchen werden, um ihre Budgets ins Gleichgewicht zu bringen, das läßt sich vor der Hand nur ungefähr beziffern. So hat die hohe Finanz in Wien, London, Paris, Frankfurt, Berlin und Amsterdam wieder zu thun. Das Geschäft bei den Gründungen ist zu Ende und etwas anrüchlich geworden; mit der Baiss-Speculation ist auch nichts mehr zu verdienen, da die Course nicht mehr gedrückt werden können, da bietet sich die Creditnoth der Großmächte als eine willkommenere, goldbringende Beschäftigung für die ersten Finanzhäuser dar. Es kann nun wieder losgehen! Traurig genug sieht es freilich aus, namentlich in Wien, wo eine große Anzahl Geldinstitute den Januarcoupon nicht einlösen kann. Auch die österreichische Wirtschaft bei den Eisenbahnen ist ganz dazu angethan, das Publikum besorg zu machen. Selbst solche österreichische Bahnen, die notorisch glänzende Einnahmen haben, bringen es zu keiner hohen Ertragsfähigkeit, weil die Directoren und Verwaltungsräthe zu viel stehlen. Wenn der österreichische Finanzminister, Dr. Banhans, jedoch fortfährt, das staatliche Oberaufsichtrecht gegen die ungetreuen Verwalter fremden

Eigenthums unerbittlich auszuüben, so wird sich's gewiß auch in diesem Punkte in Oesterreich bessern.

Vocales und Sächsisches.

Wegen erfolgten Ablebens Ihrer Majestät der verewitteten Königin Elisabeth von Preußen wird am hiesigen königl. Hofe eine Trauer auf drei Wochen, vom 15. December bis 4. Januar, angelegt werden.

Am gestrigen Abend nach 6 Uhr fand im hiesigen Residenzschloß die feierliche Einsegnung der Leiche Ihrer Maj. der Königin Elisabeth statt. Herr Oberhofprediger Heym aus Potsdam vollzog dieselbe und wie man von Augenzeugern vernimmt, war diese Scene von ergreifender Wirkung auf alle Anwesenden. Dieser unvorhergesehene erneute Todesfall innerhalb der königlichen Familie in Verbindung mit den vielen früheren Prüfungen, welche unser theures Königshaus heimsuchten, ist in der That tief schmerzhaft und macht namentlich auf das Befinden unserer hohen Königin-Mutter einen besorgniss erregenden Eindruck. Der Leichenconduct, woran ein königl. Vorreiter, dem der von Hofbediensteten geführte sechs-spännige Kutsch-Gala-Beisehwagen folgte, bewegte sich gestern Abend gegen 7 Uhr unter Fackelbeleuchtung und Cavaleriebegleitung vom Schloß aus um die Rath. Hofkirche herum über die Augustusbrücke und durch die Heinrichstraße nach dem Leipziger Bahnhofe. Hier war eine Ehrencompagnie in Gala mit dem Leibregiments-Musikcor ausgeführt, welches seine Trauermelodien erklingen ließ. Se. Maj. der König und Se. R. Hoheit Prinz Georg mit dem großen Dienst hatten sich inzwischen in dem königlichen Wartefalon eingefunden, welf' letzterer sammt dem Ausgang nach dem Perron durchweg mit schwarzem Tuch ausgeschlagen, mit den herrlichsten Bewächern und Fächerpalmen tiefenst decorirt und durch 16 große silberne Girandolen mit Baggelkugeln erleuchtet war. Nach kurzem Verweilen der hohen Herrschaften vor dem hier niedergestellten Sarge wurde derselbe nach dem inzwischen vorgefahrenen Extrazuge getragen und in einem eigens für den ersten Zweck schwarz tapezirten, an den äußeren vier Ecken mit Kronen decorirten Wägelwagen untergebracht. Noch ein eruster Augenblick des Abschieds von der hohen Leiche und die schnelle Fahrt der Docomotive verführte um 7 Uhr 12 Minuten den Abgang des in die finstere Nacht dahinjuleitenden seltsamen Zuges des Tages, welcher bis zum nächsten Morgen im hiesigen Bahnhof die hohe Beerdigung im November dieses Jahres zum Besuch ihrer Königin-Schwester hier einführt.

Das kgl. Decret, die Bewilligung der Civilliste betreffend, erinnert im Eingange daran, daß die Nothwendigkeit einer neuen Veranbarung durch den Thronwechsel eingetreten ist. Die Civilliste des Königs Johann betrug 645,000 Thlr., es war ihre Erhöhung auf 710,000 Thlr. beantragt worden, um die Hofinverhalte entsprechend den Staatsbedürfnissen aufzubessern. Die Civilliste ist nach der Verfassungsurkunde das Aequivalent für die den Staatsbedürfnissen auf die jedesmalige Dauer der Regierungszeit des Königs überweisene Nutzungen des königlichen Domänen-guts. Dieses Domänen-gut giebt 7475 einen Reinertrag von voraussichtlich 2,600,000 Thlr. Nun beansprucht die Regierung nicht eine so hohe Civilliste, wie sie bei der Vereinbarung von 1831 entsprachen würde, meint jedoch, daß auf diese Höhe des Ertrags der Domänen, der 1831 den Staatsbedürfnissen überwiesen ist, bei Bemessung der neuen Civilliste doch die erforderliche Rücksicht zu nehmen sei. Das Decret heischt sich weiter auf das Sinken des Geldwerths und die Steigerung aller Preise, die Nothwendigkeit, die Hofdienerpensionen und Gehalte zu erhöhen und darauf, daß die gesammte Hofhaltung nicht mehr von der jetzigen Civilliste bestritten werden kann. Außerdem theilt die Regierung dem Landtage mit, daß der König das Palais im Großen Garten und das Schloß zu Hubertsburg, die jetzt zu anderen Zwecken benutzt werden, für Zwecke der Hofhaltung aber in keiner Weise mehr verwendbar sind, für alle Zeiten dem Staate zur Verfolgung von Staatszwecken überlassen will.

Wie zu erwarten, ist die 3. Deputation der 1. Kammer auf den Beschluß der 2. Kammer, welcher eine völlige Jespaltung des Grund und Bodens anbahnen würde, nicht eingegangen: vielmehr empfiehlt sie durch Abg. v. Herber zur Erhaltung eines lebensfähigen Mittelstandes und eines angemessenen Mißungsverhältnisses zwischen größeren, mittleren und kleineren ländlichen Besitzungen nur eine Reform des Gesetzes von 1843, die Theilbarkeit des Grundeigenthums betreffend, vorzunehmen. Sie beantragt nämlich, die Regierung zu ersuchen: die §§ 2 und 4 des Gesetzes vom 30. Nov. 1843, ingleichen die §§ 207, 208, 209 der Verordnung vom 9. Januar 1865, das Verfahren in nicht freiwilligen Rechtsfällen betreffend, einer Revision zu unterwerfen, und dabei in Erwägung zu ziehen, ob und in wie weit durch dieselbe eine Erleichterung der Theilbarkeit und Zusammenlegbarkeit der Grundstücke herbeiführen sei; den Antrag der Abgeordneten Krause und Richter aber in seinem ganzen Umfange abzulehnen.

Sitzung der 2. Kammer am 16. December. Nachdem die Registrator (auf der sich unter Anderm eine Petition der Stadt Fraunstein um Verlegung einer Amtshauptmannschaft darin, ein Antrag des Abg. Uhlke auf Gleichstellung der ländlichen Beamten mit den städtischen in Bezug auf Befoldung befindet), verlesen und der Präsident auf die Anwesenheit anwesender Eingaben an den Landtag hingewiesen hatte, trat man in die Tagesordnung ein, wo man zuerst den schon gestern erwählten Antrag Gantner's bedauerte. Abg. Krause motivirte als Referent unter ziemlich lebhafter Privatunterhaltung der Kammer seinen Bericht. Derselbe bedauerte, daß man bei Deputation des Vorwurfs gemacht, an dem von der Regierung vorgelegten Entwurf zu große Veränderungen vorgenommen zu haben. Erst etwa einständigen Vortrage schloß Abg. Kretschmar mit einer Kritik der vom Abg. Krause eingebrachten motivirten Anträge, daß schon gestern erwählte Deputationsvortrag empfohlen. Vom Justizminister v. Hefke wurde darauf erklärt, daß die der Deputation gemachte Vorlage nicht weiter sei, als eine Formulierung der Ansichten der betreffenden Ministerien über die vorliegende Frage. Später der Antrag angenommen wurde, so behalte sich die Regierung volle Freiheit der Formulierung und Ausfertigung des

den vor. Abg. Krause verteidigte seine Anträge und polemisirte gegen Kretschmar. Abg. Gartzig spricht darauf gegen die Deputation und schlägt in sehr instructiver Weise, wie es bei Dispositionen zugehe. Er stellt darauf einen Antrag, nach dem die betreffende Disposition dem competenten Steuerconducitur übergeben werde, um über die Zulässigkeit desselben keine Zustimmung zu haben. Abg. v. Oeschlagel beantragte: „a) die Regierung zu ersuchen, daß zu ermächtigten, daimöglichst eine Verordnung zu erlassen, nach welcher bei Dispositionen von Grundstücken die Regulirung der Steuern und Abgaben nicht vor dem Eintrage ins Grund- und Hypothekbuch, sondern nach demselben zu bewirken ist; b) dabei die von der Deputation gemachten Vorschläge, sowie die aus der Mitte der Kammer gestellten Anträge mit in Erwägung zu ziehen.“ Abg. Dr. Heine stellt einen ähnlichen Antrag: Darauf sprachen noch Abg. Gerichtsbeamte Zumpfe, der besonders für Staats-, und gegen mitunter nicht besonders sibirische Privat-Genieure plaidirte, und am Schlusse Abg. Gantner, als Antragsteller, der entschieden für Oeschlagel's Antrag eintrat. Derselbe wurde auch gegen 6 Stimmen angenommen, während der Dr. Heine'sche mit 26 gegen 25 Stimmen abgelehnt wurde. Dadurch wurden die übrigen Anträge erledigt. — Als zweiter Gegenstand war auf der Tagesordnung eine Rückforderung des Directoriums der 1. Kammer, die Antwort auf den Antrag der Abg. Walter und Kretschmar (Auszugung der Landtagsoberhandlungen) dadurch, daß den Ständen nach geschlossener Wahl der Deputationen einmonatliche Vertagung gewährt werde, um denselben Zeit zur vorherigen Verhandlung der Vorlagen zu lassen. Dem Directorium der 1. Kammer hatte auf Grund des § 109 der Verfassungsurkunde und 105 und 112 der Landtagsordnung Bedenken getrauen, der 1. Kammer die betreffenden Anträge vorzulegen, sie aber der 1. Deputation, welche über die neue Landtagsordnung zu berathen hat, übergeben. Heute erklärte sich das Haus auf Antrag des Directoriums (Vizepräsident Streif, Referent) von der Erklärung der 1. Kammer beschließend und vertagte die Verhandlung der Sache bis zur Berathung der Landtagsordnung.

Das Rathcollegium wird ein Dankschreiben an das Stadtverordnetencollegium richten hinsichtlich der beschlossenen Erhöhung der Gehalte sämmtlicher ständiger Rathmitglieder.

Der Vorstand der Schießschießgesellschaft und der städtische Actor, Stadtrath Adv. Bruner, haben folgenden Vergleich abgeschlossen: Die genannte Gesellschaft verzichtet gegen eine Abzahlungssumme von 20,000 Thlr. auf alle Ansprüche an die Stadtgemeinde insbesondere die Benutzung des Schießhauses und Schießplatzes und die sonst bezogenen Unterstütlungen. Der Rath und die Gemeindeversammlung der Gesellschaft haben diesen Vergleich angenommen es fehlt nur noch die Genehmigung der Stadtverordneten.

In Dresden waren nach einer Votalschreiben anno 1788 beim Hofamte 9 Beamte und 10 Unterbeamte beschäftigt; heute fungiren daselbst 156 Beamte und 272 Unterbeamte — ein Beispiel für die immense Entwidlung des Verkehrs seit jener Zeit.

Ueber die bei am vorigen Sonntag in Burg's Hotel hier stattgefundenen sogenannten Landes-Versammlung der national-liberalen Partei unmittelbar vorausgegangenem Scenen im großen Saale jenes Hotels erfahren wir erst jetzt Näheres. Die Veranstalter der betreffenden Versammlung hatten die freifinnigen Wähler öffentlich dazu eingeladen und waren deshalb auch die hiesigen Socialdemokraten in Masse erschienen, um auch ihrerseits ihre Freifinnigkeit zu documentiren. Als die beiden hiesigen Häupter der National-liberalen, die Advocaten Hentel und Krause, in Begleitung ihres vielbeschäftigten Parteiberichterstatters Badewig im Saale erschienen und die städtische Schaar ihrer Gegner erblühten, wendeten sie sich zunächst an einen von deren Führern, den Redacteur des „Volkboten“ Otto-Walster, indem sie ihn wegen seines Erscheinens zur Rede setzten. Derselbe pochte auf seine Berechtigung, als freifinniger Wahlberechtigter im Saale während der bevorstehenden Versammlung verweilen zu dürfen und machte durchaus keine Anstalt zum Gehen. Dies bewog nun jene Herren, ihn in die Mitte zu nehmen und nach dem Ausgange das Geleite geben zu wollen, woran sie jedoch von den Anhängern des also Behandelten, die stürmisch für ihn eintraten und sich drohend gegen die Urheber dieses Auentats wendeten, verhindert wurden. Sogar der anwesende Vertreter der Polizei schien mit dem Benehmen jener Herren nicht einverstanden zu sein, denn als er von ihnen zum Weisstand aufgefordert wurde, lehnte er es ab, zu ihren Gunsten mit einer polizeilichen Räumung des Saales vorzugehen. Kurz, die Sache blieb wie sie war, die Herren Socialdemokraten behaupteten den Saal bis 1 Uhr, mit Bier und Unterhaltung sich die Zeit vertreibend, die Herren Nationalliberalen aber zogen sich in das ihnen vom Wirth eingeräumte Speisezimmer zurück, wo sie, wegen des Raumes allerdings nur in beschränkter Anzahl, unter dem Vorsitze des Landtagsabgeordneten Adv. Kirsch ausblauen sich ihrer Reichthagsfähigkeit ungehindert hingeben konnten.

Gestern Mittag haben sieben Mitglieder des hiesigen Arbeitervereins die bekannte wohnenommirte „Lohnhalle“ für die Summe von 125,000 Thlr. erkauf. Zur Befreiung an diesem Geschäft, welches aus der Bewirthschaftung oder Verpachtung des gegenüber seiner Größe und Lage billig erworbenen Etablissements sicher erzielt werden dürfte, soll zunächst der hiesige Arbeiterverein zurgezogen werden, der sich mit Antheilnehmern betheiligen soll. Nicht nur, daß er dadurch hier ein festes Nest für seine Versammlungen, seine Concerte &c. gewinnen wird, er kann nach Lage der Sache auch seinen Casseverhältnissen dadurch bedeutend aufhelfen. Einer demnächst einzuberufenden Generalversammlung des Vereins soll die Angelegenheit zur Berathung und Beschließung vorgelegt werden.

Am Montag Abend ist das, einem in der Ebbauer Straße wohnhaften Privatmann gehörige Reitpferd, ein Rappe mit Doppelmähne, aus dem an der Stallung befindlichen Hofe entlaufen und war bis gestern noch nicht wiedererlangt worden.

Einer etwas seltsamen Umweg machten vor einigen Tagen in heiterer Laune einige Herren, die aus dem Victoriafalon kamen und per Wagen über Strößen nach Blasewitz fuhren. Leider hat die dort zu passende Brücke über den Raibach keine Spur eines Geländers (!), und trodtem man das Pferd in der Dunkelheit sorgfältig führte, fiel einer der Herren in den ca. 3—4 Ellen

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Vertical text on the right margin containing various small notices and advertisements.

offizielle Überzeugung der in den Zeitungen angeführten ...

Unter dem Titel 'Der Capitalist' wird in Stuttgart ...

Unter dem Titel 'Der Capitalist' wird in Stuttgart ...

Die heutige Börse verkehrte auf sämtlichen Gebieten in ...

Neueste Telegramme der Dresdner Nachrichten.

Wien, 16. December, Vormittags. Die Börse ...

Washington, 15. December, Abends. Das Repräsen- ...

Dr. Kles diätetische Heilanstalt. Dresden, Bach- ...

Augenheilkunde von Dr. K. Weller sen. Georg- ...

Dr. med. R. Koenig, II. Strickerstraße Nr. 10, 2. ...

Dr. med. H. G. Heintz, früher Assistent im 3. Kasarerb- ...

Dr. med. K. Keller, Waisenhausstraße Nr. 5, 3. ...

Dr. med. J. G. Heintz, in kurzer Zeit! Aesthetische ...

Dr. med. J. G. Heintz, in kurzer Zeit! Aesthetische ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Dr. med. G. H. Neumann, Spec. Arzt für Gekochte- ...

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Kampfsagen', 'Kampfsagen', and 'Kampfsagen'.

Dresdner Börse vom 16. December 1873.

Die heutige Börse verkehrte auf sämtlichen Gebieten in ...

Large table with multiple columns listing various items and prices, including 'Kampfsagen', 'Kampfsagen', and 'Kampfsagen'.

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Die noch übrige Remanung des 'Virginia' ist nach dem ...

Wichtig für Damen!

Cachenez für Damen und Herren, seidene Shawls, seidene Schürzen, tulpen und Krage, Aermel-Garnituren, Fransen, gestickte Cravatten, Taschentücher, Schleifen, Schleifengarnituren, Schärpen, Schärpenbänder, seidene Westen, Schleier, Schleiertüll, Atlas-Kragen, Stickerelen, Null- und Zwirn-Gardinen, Tüll-Gardinen, Salon- und Promenaden-Büchse, Bekleider, Jacken etc. etc. Durch Ersparung der Miete billiger wie im Ladeh.

Alfred Strauss,
Schloss-Strasse Nr. 31 eine Treppe.

Bedeutende Preisermäßigung neuer Jugendschriften,

vertrieben in
Löser Wolf's Antiquariat,
Seeinstrasse 3 erste Etage.

- Andersen's sämtl. Märchen, mit über 100 Illustr. von E. Richter u. H. Pelpig 1870. In Brachtd. f. 1 Zblr. 5 Ngr.
- Dasselbe in elegant. Cartdb. für 18 Ngr.
- Dasselbe, Ausdrab. m. 48 Illustr., für 10 Ngr.
- Aurelle, Zweierlei Bräuer, mit 4 color. Bild., statt 1 Zblr. für 15 Ngr.
- Aurelle, Märchen für die Jugend, mit 4 color. Bild., statt 2 1/2 Ngr. für 15 Ngr.
- Aurelle, Rante Blätter, mit 7 color. Bild., statt 1 Zblr. für 15 Ngr.
- E. Ernst, Still und bewegt, mit 5 bunten Bild., statt 1 Zblr. für 15 Ngr.
- John Field, Das Blockhaus, m. 4 color. Bild., statt 2 1/2 für 12 1/2 Ngr.
- Fr. Henkel, Sommermärchen, mit 4 color. Bildern, statt 1 Zblr. für 15 Ngr.
- S. Schneider, Rante Reiden, m. 12 color. Bild., statt 2 1/2 Ngr. für 10 Ngr.
- Fr. Hoffmann, Der Kinder-Bun- dengarten, mit 60 Holzschn. u. 4 Buntdruckbild., ganz neu, statt 2 1/2 Ngr. für 17 1/2 Ngr.
- H. Porter, Der runde Tisch, m. 6 color. Bild., statt 2 1/2 Ngr. für 15 Ngr.
- Der Jugend Lust u. Lehre, von H. Masius, div. Jbgr. in Brachtd., mit 24 Bildern, statt 2 Zblr. 15 Ngr. für 1 Zblr. 5 Ngr.
- Neues illustriertes Jugendalbum, herausg. von Fr. Wiedemann, Jbgr. III., in eleg. Brachtd., m. 24 großen Bildern und 150 Holzschn., statt 2 Zblr. für 1 Zblr. 5 Ngr.
- Die Kinderlaude, herausg. von G. Etzler, mit color. und schwar. Bild., elegant cart., Jbgr. VI.-VIII., statt 1 Zblr. 15 Ngr. für 20 Ngr.
- Dr. Kauffard, Der sinnreiche Don Quixote von La Mancha, Sammlische Jugendschriften oder gebunden.

- mit 6 Bildern, statt 1 Zblr. 7 1/2 Ngr. für 25 Ngr.
- G. Morgenstern, Rante Voussens Märchengarten, mit 4 color. Bildern, statt 2 1/2 Ngr. für 12 1/2 Ngr.
- G. Oppermann, Neue Märchen, mit 4 Farbendruckbildern, statt 2 1/2 Ngr. für 12 1/2 Ngr.
- Orbis pictus, Bilderbuch, u. Anschauung u. Belehrung, bearb. von Dr. Landhard, mit über 600 color. Abbildungen, statt 2 Zblr. 7 1/2 Ngr. für 1 Zblr. 15 Ngr.
- Dasselbe in Halb-Bänden für 2 1/2 Ngr.
- S. Grien, Haten u. Schildkate, mit 6 color. Bildern, statt 1 Zblr. für 10 Ngr.
- H. Reid, Neue Reife- u. Jagd- abenteuer, mit 6 color. Bild., statt 1 Zblr. für 10 Ngr.
- G. Schanz, Ein Tag aus dem Kinderleben, m. 12 color. Bild., statt 2 1/2 Ngr. für 9 Ngr.
- S. Schiller, Aus vergangener Zeit, mit Farbendruckbild, statt 2 1/2 Ngr. für 10 Ngr.
- H. Smid, Halbes und Hoch- mast, mit 6 color. Bild., statt 1 Zblr. für 15 Ngr.
- Spiel und Leben, ein Bilderbuch mit color. Bild., statt 20 Ngr. für 8 Ngr.
- Fr. Wiedemann, Goldsternchen, mit color. Bild., statt 1 Zblr. für 16 Ngr.
- Fr. Wiedemann, Monatsrosen, mit schwarzen a. color. Bild., statt 18 Ngr. für 10 Ngr.
- G. Wädler, Hand in Hand, 4 Erzähl., mit 4 color. Bildern, statt 1 Zblr. für 16 Ngr.
- S. Zähler, Bilderbuch, mit 12 color. Bildern von Hoffmann, statt 2 1/2 Ngr. für 12 1/2 Ngr.
- S. Zähler, Tiere jung und alt in menschl. Gestalt, mit 12 color. Bildern, statt 1 Zblr. für 15 Ngr.
- Unsere geschickten Freunde, Ab- bild. in Farbendruck mit Text von H. Schrader, 2 Hefte à 25 Ngr., für à 10 Ngr.

Ein fünfjähriger brauner Wallach, als Reit- und Wagenpferd zu gebrauchen, steht zu verkaufen: 35 Langestraße 35.

8-10 zweifelhafte Ge- schichte können durch Steintransport bei gutem Lohn und später freier Stallung aus- dauernde Beschäftigung erhalten. Anmeldungen sind beim Be- triebinspector Frede im Stein- druck-Verreichte, alte Post- bei Vienna zu bewirken.

Cyrcogläser von 3 1/2 Zblr. Brillen und Pinne ney in Gold von 3 1/2 Zblr. in Silber, Stahl, Schildtrot und Horn.

Reihzeuge, Thermometer, Barometer, Coupen, Förg- netten, Gefäßläser etc. Ostra-Allee 35, b. Th. Ferner. Reparaturen, Gläser blüht.

Das Dominium Blochwik bei Großenhain liefert gegen Kasse einem Abnehmer

feinste Zisch-Butter.

Wallnüsse, schöne, große, wohlschmeckende, 9 Schock für 1 Zblr., pro Centner 10 Zblr. empfiehlt

C. Schuchardt, Moritzstr. 3, im Hofe.

Zischdecken in großer Auswahl empfiehlt

C. Anshütz, Altmarkt 23, Teppich- u. Wäschehandlung.

Die Musikalienhandlung von F. W. Arnold, 13 Wallstr. und Antonplatz 13, liefert stets

alle Musikalien zu bedeutend, theilweise bis zur Hälfte ermäßigten Preisen.

Größte Auswahl Kinder- u. Pils- bäte, Pilsbäte, Vanille, Sop- ten etc. empfiehlt in bester Qualität

E. Kuntzel, Annenstr. 19, a. d. Annenkirche. Reparaturen prompt.

Knepper's Seif- Fabrik, Pirnaische Str. 10, empfiehlt ihr Fabrikat als etwas Vorzüg- liches f. d. Mittagsstich als Weis- nachtsgebäck in eig. Gladbä- chen. Lager halten: Kaufmann Weiße, Schloßstr. 28, Arnold, Zwingerstraße 28.

Neue Bilderbücher zu billigen antiquarischen Preisen in beliebiger Auswahl empfiehlt die antiquar. Buch- handlung von

A. Bauersachs, große Kirchstraße Nr. 6, 1. Et.

Für Weihnachts- Sendungen empfehle mein wohlfortiertes Risten- u. Schachtellager.

W. Eichler, Obersteergasse 30.

Farbe- Kasten, vom billigsten bis zum feinsten, in allen Sorten und Größen, Donisfarben u. Adermann's- Farben, Gold-, Silber- und Saarpinsel

empfehle in sehr großer Auswahl Georg Häntzschel, Straußstraße 3.

Sophas, Ruhestühle, Matratzen, Bettstellen etc. sind vorräthig. Bestellungen werden schnell ge- liefert. Arbeit solid.

Antonplatz 2.

Alte Säde, zu Falen, Kartoffeln, Futter, gut brauchbar, sind billig zu verkaufen Marienstr. 30, gold. Ring 1. Hofe.

1 Salon-Pianino, Kirschbaum, höchst elegant, bester Constr., vorzüg. Ton, nur ganz kurze Zeit in Gebrauch gewesen, steht zu sehr billigem Preis unter Garantie zum Verkauf an der Herzogin-Garten 3, part. Unte.

Ein etablierter Kaufmann, mit technischen Kenntnissen be- wandert, wünscht engl., franz., italien., spanische, schwed. Weiche zu überlegen oder zu schreiben, ertheilt, Zeugnisse und Ad- fangebiete: Lindenaustraße Nr. 8 part.

Ein kleines Haus mit etwas Hofraum wird von einem realen Selbstläufer gegen mög- liche Anzahlung zu kaufen ge- sucht. Adressen bittet man unter W. M. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Die Glycerin- Glanzwische von Humann ist stets frisch zu haben bei

Fr. Ottows Nachf., Pirnaische Straße Nr. 2.

2 Eine Seifenfabrik oder ein Seifengeschäft wird bald oder zum 1. April zu pachten gesucht. Adressen bittet man franco bis zum 1. Januar mit genauer Angabe der Bedingun- gen unter E. H. 53. poste restante, Mählowitz in Ober- Schlesien niederzulegen.

Ein englisches Pferd, militärcom. gut geübt, zu einem leichten Zug passend, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kommiss. 88 im Stall zwischen 12 und 1 Uhr Mittags.

1 Pianoforte, tafelförmig, gebraucht, gut Stim- mung haltend, ist äußerst billig zu verkaufen Katharinenstraße 5, part. I.

Bacht = Besuch. Ein frequentes Restaurant ob. Gasthof wird zu pachten gesucht. Adr. unter F. H. poste restante, Kreisda.

2 Eine gute Mustang ist zu ver- kaufen auf Walthers Wein- berg in der Oberdöblich.

Für Bau- Unternehmer! Lieferungen von guten Ziegeln und ausgezeichneten Bruchsteinen aus der Ziegels- und den Steinbrüchen auf Wal- ther's Weinberg in der Oberdöb- lich bei Dresden übernimmt incl. Fuhrn

Carl Leichsenring, Paßberg.

Ein großer Zuschneidetisch ist billig zu verkaufen Breitestraße 2, 3.

Billig gefertigt werden Winter- und Sommer- räder, als auch in kurzer Zeit ge- werden, repariert und gut moder- nisiert gr. Ziegelstr. 10, 4. Et.

Frische Backbutter, à 8, 10, 11 u. 12 Ngr. ff. frisches Speisefett empfiehlt

Albert Herrmann, gr. Bräderg. 11, a. Adler.

Reinwollene Kleiderstoffe, direct vom Weber bezogen, wer- den billig verkauft Willingerstraße 50, 2.

Ballfächer verkaufe ich wegen vorgerückter Saison zu äußerst niedrigen Prei- sen vollständig aus.

F. G. Petermann, Galanteriewarenhandlung Galeriestraße 10.

Warschauer Glycerin-Seife. In allen renomirten Par- tumerien des In- und Aus- landes.

Moritz Beschoner, Berlin, Marienstrasse 11.

Wagen! Zwei leichte einspannige Ame- rican, ganz wenig gebraucht, und ein Jagdwagen stehen zu verkaufen Schillerstraße 5 bei Carl Hänsel, Sattlermeister.

Frische Böhmishe, Galizier, Galtzer, Polsterer, Salzbuter, von 10-12 Ngr. pr. Pfund, Bahr. Is Schmalzbuter, 11 1/2 Ngr. pr. Pfund.

Kunstbuter, in Käbeln blühter, empfiehlt die Butterhandlung von

G. A. Herbst, am Johannisplatz.

ellicaten Kaffee kauft man billig in der Handlung von Robert Vocke, Breitestraße 19.

*) Auch empfiehlt der- selbe zu gefälliger Beachtung sein gro- sses Lager von Cigarren.

Feinste böhm. Tafel-Butter in Käbeln und ausgewogen, empfiehlt zum billigsten Tages- Preis: Eduard Siegel, Schreiberstraße Nr. 1a.

Die billigsten Weihnachts-Einkäufe in hochfeinen Seidenschlän- dchen u. Filzhüten, sowie auch in Filzschuhen, Stiefelchen u. Pantoffeln macht man stets b. Fr. Köberling, Freihergerstr. 7. NB. Umtausch nach dem Beste ist Jedermann vorbehalten.

Große schöne Rosinen, Pfund 45 Ngr., in Käbeln billiger.

Georg Nake, Wettinerstr. 1 u. Schöngeng. 16

Corsets mit Mechanik.

7 Stück von 7 Ngr. an.

Heinr. Hoffmann, Freibergergplatz 21 d.

M. Oesterreicher, 6 Schreffelstraße 6, empfiehlt Winter-Paletots, Winter-Hosen, Winter-Westen, Winter-Jaquets, Astrachan-Westen, Knaben-Anzüge in allen Größen, Knaben-Paletots zu auffallend billigen Preisen.

Einem Posten vorjährige große süße Mandeln, von 10 Pf. ab à 75 Pf.

Citronat, von 10 Pf. ab à 12 1/2 Ngr.

Gedry- Citronat, von 10 Pf. ab à 9 Ngr.

empfehle genehmer Beachtung Albert Herrmann, gr. Brädergasse 11, 3. a. Adler.

Reisebetten und Plaid's empfiehlt in reichlicher Auswahl

C. Anschutz, Altmarkt 23, Teppich- u. Wäschehandlung.

Winterüberzieher Hosen und Westen sind billig zu verkaufen

Galeriestr. 17, 2, im Wofndgeschäfft von Julius Jacob.

Chemiker. Ein Herr in mittleren Jahren wünscht Einleitung in der prakti- schen Chemie, besonders zur Untersuchung von Kohle und Thonen. Adressen erbetet man unter C. K. T. in die Exped. dieses Bl. gelangen zu lassen.

Die so sehr beliebten Kna- ben- Stie- fel

sind wieder in größter Aus- wahl vorräthig.

Wiener Schuhwaren-Fabrik von Moritz Sommer, große Seidengasse 24 (Rathbörstergasse).

Reinhold Ubricht, Moritzstr. 3, Antonplatz 3, Marktstraße 26.

Ganz Schwere Winter- Umschlaggetlicher

sind im Ganzen, halt 8 bis 10 Thlr. mit 5 bis 6 1/2 Thlr. Stück zu verkaufen.

Zum Baden halte ich nachstehende Sorten Butter hiermit bestens empfohlen:

Hollsteiner Salzbuter, Schleifische Salzbuter, Böhmishe Salzbuter, Galizier Salzbuter, Münchner Schmalzbuter das Pf. zu 10 1/2 Ngr., 11 Ngr., 11 1/2 und 12 Ngr., in Käbeln billiger.

Johannes Dorschach Colonialwaaren- und Butterhandlung.

Spieldosen und Musik- Werke, 2 bis 36 Stücke spielend, von 2 1/2 bis 150 Zblr., empfiehlt die Uhrenhandl- von F. W. Bose, Wilsdrufferstraße 45, I.

schöne Weihnachts- Geschenke empfiehlt: Papagen, die sprechen lernen, von 6 Zblr. an, eine große Auswahl sprech- der und nicht sprechender, größter und kleinster Papagen, alle Arten erdlicher Vögel zu sehr billigen Preisen; feinste echte Pariser Canarienvögel, als: Glucke, Goldhähnchen und Nachtigall; gelb und silberfarbig, rotte und blaue einfarbige Spagen, Minette- Staare, Röhrenvögel; einen sehr zahmen Capuzinervogel. Als Futter empfiehlt: indisches Futter u. dalmatinische Elmchen- er: die Vogelhandlung von J. Zuckerlaubel, Zabnög. 26, 1.

Trauerhüte, billig und schön, zum Verkaufen und Verleihen im Waggelhof von Marie Lippert, selber Ostra-Allee, jetzt Friedrich- str. 51, dicht an der Brücke.

Goldfische bei L. Gnauck, im Zeughof, Ritzgel H.

Vorwärts! vorwärts!

Die Spitze der Concurrrenz bietet das

Restaurant

Secstr. E. M. Böhme, Secstr. 2 E. M. Böhme, 2

früher Barthold, empfiehlt hochfeine ff. Lager- und nur echt Culmbacher Bier, à Liter 2 Ngr., aus der ersten und berühmtesten Export- Brauerei, ff. Weine, allerhand warme Getränke, feinsten Cognac, Rum, Liqueure u. s. w. in bester Waare zu den billigsten Preisen.

Stammfrühstück, Stammabendbrod, reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit, vorzüg- lichen Mittagstisch à la carte von 5 Ngr. und Couverts von 8 Ngr. an.

Französische Billards, Hochachtungsvoll

E. M. Böhme. Ueberzeugung macht wahr!

Rothwollene Tischdecken, Rothwoll. Kommodendecken in den verschiedensten Größen, Rothwollene Nähtischdecken, 1/2 und 3/4 groß.

Preise billig. Friedr. Paul Bernhardt in Dresden, Schreibergasse.

Zwei sprechende Papagen sind wegen Abreise sofort zu verkaufen Wilsdrufferstraße 7, in versch. Größ. a. b. Weichstr. 3, 2. Etage rechts. Caviarfischen

Original Howe Nähmaschinen!

Die beste Nähmaschine der Welt!

Die Howe Maschine Co. — gegründet von Elias Howe Jun., dem Erfinder der Nähmaschinen — etablirte für Sachsen eine Filiale in Dresden
Laden 8 und 9, und verkauft daselbst für Händler und im Einzelnen zu Original-Preisen.



Für Händler und Fabrikanten Rabatt!

Jede echte Howe Maschine führt dieses Fabrikzeichen.

Garantie 5 Jahre.
Unterricht gratis.
Die Howe Nähmaschine ist veranlaßt ihrer gediegenen Construction nicht nur die beste, sondern auch die billigste Nähmaschine der Welt!!
Die Howe Nähmaschine erhielt bis jetzt auf allen Weltausstellungen

die höchsten Preise,
darunter 7 Ehren-Diplome und 18 goldene Medaillen, sowie der berühmte Erfinder das Kreuz der Ehrenlegion.

In Wien 1873

empfang die Howe Maschine Co.
die Fortschrittsmedaille für die Maschine,
die Verdienstmedaille für damit gefertigte Arbeiten,
drei Medaillen für die Arbeiter,
und über hundert Aussteller wurden prämiirt für Arbeiten, wozu die Howe Maschine gedient hatte.



Jeder echten Howe Maschine ist ein Certificat beigegeben.

Hiermit empfehle ich
passende
Geschenke
als genannte
Herren-Artikel
in
reicher Auswahl
zu bekannt
billigsten Preisen.
Aufträge
werden nach Wunsch
angefertigt.

Gravatten, Shlips' & Wäsche-Fabrik
von **Richard Poppo.**

Gravatten und Shlipse, Handschuhe in Glacé, Tricot & Seide in reicher Auswahl.

Wäsche für Herren, Oberhemden, Kragen und Gasaalträger.

Für die
Winter-Saison:
Herren-Cachenez
in Seide und Wolle.
Herrenhemden
Leibhemden.
Handschuhe,
sowie dazu gehörige
Strumpf-Waaren.
Gestickte Träger,
zum Tragen fertig,
von 1 Thlr. 20 Ngr. an.

En gros. Freiberger Platz Nr. 28. En detail.

Weihnachts-Ausstellung

in den neuen Localitäten unseres Geschäfts

Parterre.
Werkzeug- u. Laubsägekasten,
Waffen, Schlittschuhe,
Schlittengelände.

I. Etage.
Sämmtliche Haus- u. Küchengeräthe,
Ausstellung einer vollständigen Musterküche,
Kunstguss-Gegenstände.
Gebrüder Eberstein,
Altmarkt 12,
gegenüber dem Rathhaus.

Wechsel-Comptoir

des
Sächsischen Bankvereins,
Schöffergasse Nr. 23 parterre, Eingang Frauenstraße.
Ein- und Verkauf von Staatspapieren, Actien, Prioritäten, Anlehens-Loosen etc.
Umwandlung von in- und ausländischen Noten, Münzsorten etc.
Eintlösung von Coupons, verloosten Effecten etc.
Gewährung von Lombard-Darlehen.
Annahme von Depositengeldern.
Aufbewahrung von Effecten.

F. A. Pfefferkorn,

An der Kreuzkirche.

Großer Ausverkauf von Schlafrocken,
bedeutend unter dem Selbstkostenpreise. Gleichzeitig empfehle mein
**kolossales Lager fertiger Winter-
Ueberzieher, Röcke, Hosen und Westen**
zu bedeutend ermäßigten Preisen.

F. A. Pfefferkorn,
Altmarkt Nr. 17, Eingang an der Kreuzkirche.

Fortsetzung des grossen Ausverkaufs

in den schönsten Kleiderstoffen, Gardinen, Bett- und Tischdecken, Vorhängen, wollenen Tüchern jeder Art, sowie angehäufte Meister in Wolle, Sammet und Seide zum halben Werth.

H. Beermann,
Dresden-Neustadt, Stadt Paris.

Revolver und Terzerole,
eigener Fabrik, in verschiedenen Systemen billigst bei
F. W. Ludwig, 28 Badergasse Nr. 28.

Coupons-Einlösung.

Die am 1. Januar 1874 fälligen Coupons aller Prioritäten, Bank-, Industrie- und Eisenbahn-Actien von sämmtlichen deutschen und ausländischen Staatspapieren, deren Auszahlung bereits feststeht, werden
von heute ab
an unserer Casse spesenfrei resp. coursmäßig eingelöst.
Dresden, den 15. December 1873.

Dresdener Discontobank.
Frenkel & Co.

Winzer

7. Schloßstrasse 7.
empfehlen:
**gute billige
Taschentücher**
Duzend von 25 Ngr. an.

**Großer
Ausverkauf.**
Mehrere Hundert fast neue
Winterüberzieher
vom besten Stoff, ebenso
**vollständige
Herbst-Anzüge**
in dunklen und hellen Farben
sind, um Platz zu gewinnen,
sehr billig zu verkaufen
im Pfandgeschäft
grosse Kirchgasse Nr. 2
erste Etage

Feldschlösschen.

Heute Mittwoch
Zur Erinnerung an L. van Beethoven, geb. 17. December 1770, und Carl Maria von Weber, geb. den 18. December 1786,

CONCERT

von der Kapelle des 2. Gren.-Reg. Nr. 101 Kaiser Wilhelm König v. Preußen, unter Direction des Herrn Musikdirector A. Trenkler.

PROGRAMM.

Couverture: „Die Weibe des Hauses“, Op. 124
Sinfonie, Romane, Op. 46
Sinfonie und Variationen a. d. A.-dur-Quartett, Op. 18, Nr. 5
Marcia funebre aus der Sinfonie III. (Eroica) Op. 55
Couverture zu Fidelio, Op. 72, E.-dur
Sonata für achtstimmige Harmonie (nachgelassenes Werk)
Scherzo aus der Sonate Op. 24
Großer Marsch aus d. „Ruinen von Athen“, Op. 13
Couverture zur Oper Oberon
Aufforderung zum Tanz, Ronde
Concertino für Clarinette, vortragen von Herrn Breher
Nachruf an C. M. v. Weber, Fantasie von Bach
Anfang 8 Uhr. Entrée 4 Ngr.

Restaurant K. Belvedere
Brühl'sche Terrasse.

Heute **Marsch-Concert** Ende 10 Uhr
6 Uhr. **Soiree musicale**
Herr Kapellmeister C. H. Neubauer mit der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.
Tägliche Concert. Entrée 5 Ngr. J. G. Marschner.

Oberer Gasthof zu Lockwitz.

Den 3. Weihnachtsfeiertag
Großes Extra-Concert
von Herrn Musikdirector Hans Girod mit der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments Nr. 108 Prinz Georg.
Anfang 6 Uhr. Entrée 5 Ngr.

Braun's Hotel.

Heute Mittwoch den 17. December
Concert
der
Leipziger Couplet-Sänger,
Herrn Neumann, Nischer, Schreier
und Hofmann.
Anfang 8 Uhr. Entrée fünf Ngr. Kinder die Hälfte.
Zur Aufführung kommt unter Anderem: Neu-Wein, Walzer von Strauß, Puz-Couplet, Geld und Liebe, Duett. Ein armer Bogenschütze. Favor ist er Japaneise, nie, nie, nie, Wasser, Bier und Wein, Tervett, Der Goldschmied, Der Kunst-Entbaust, Wer weiß, ob wir uns wiedersehen, Parodie. Die Waisen von 1870. Politische Caricaturade.
Morgen Donnerstag: Braun's Hotel.

Victoria-Salon.

Waisenhausstraße 25, Ecke der Victoria-Straße.
Heute Mittwoch den 17. December,
Concert und Vorstellung,
Erstes Auftreten der franz. Chansonnettsängerin Mlle. Laurence.
Auftreten der franz. Chansonnettsängerin Mlle. Teller, Auftreten der Gymnastikgesellschaft Alfonso, der Solotänzerin Lucia.
Gastspiel der englischen Sängerin und Tänzerin Miss Lilli Alliston,
der beiden „Goldamseln“ Kathi und Metti,
sowie Auftreten des gesammten engagierten Künstlerpersonals.
Gasteneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Der Billetverkauf befindet sich von 11 bis 5 Uhr an den bekannten Verkaufsstellen.
Die Billets sind nur zu der Vorstellung gültig, zu welcher selbige gelöst wurden.
Achtungsvoll R. W. Schmieder.
Sonntag, den 20. December: Benefiz für die engl. Sängerin und Tänzerin Miss Lilli Alliston.

Leipziger Keller.

Tägliche Concert und Vorstellung
der Couplet-Sänger Bänsch, Schwab, Junghans und Koch, u. Mit v. Schreier u. R. kommt zur Aufführung:
Die deutschen Japanesen. Anfang 7 U. Entrée 2 Ngr.

Salon Variété.

Eingänge: Badergasse 29 und gr. Kirchgasse 1.
Heute große
Extra-Vorstellung und Concert
in Gesang, Ballet, Komik und lebenden Bildern.
Auftreten der sämtlichen engagierten Mitglieder des Salons.
Zur Aufführung gelangt unter Anderem:
Juni 4. Male (ganz neu):
Calculator, Vater Krause und Mutter Krause,
Varietö mit Gesang von G. Berger.
Anfang 7 Uhr. Entrée 2 Ngr. Die Direction.

Tonhalle.

Heute **Schlachtfest,**
wozu ergebenst einladet Th. Vackow.

Restaur. Convent Zimmergrün,
vis-à-vis dem Alberts-Theater, Bautznerstr. 6.
Heute Karpfen polnisch mit Weinkraut, wozu ergebenst einladet Jos. Kaiser.
NB. Das Radeberger Lager ist ff.

Ein Wechsel über 30 Tdr.,
auf den Postauspieler Carl Herbold lautend, ist sofort billig zu verkaufen. Adressen unter
Y. K. Hauptpostamt restante.
Sandwurm
bezieht gefabrid Tischenborn,
pract. Arzt u. Hundarzt, Caler-
nenstraße Nr. 13b, 2.

Friedrich Richter

Lager von Seidenband, Sammet, Tull und Spitzen, Tarlatan, Mull,
künstlichen Blumen und Hutformen

Altmarkt 19

empfiehlt zum Weihnachtsfeste

Schärpen und Schärpenbänder, Crêpe de Chine, Fichus, Fraisen,
Damenschleifen & Garnituren, seidene Schürzen, seidene Shwälichen
und Tücher, Schleier in Tull und Gaze

in reichhaltigster Auswahl und modernstem Geschmack.

Bitte für die Abgebrannten in Waltershausen.

(Am Fuße des Thüringer Waldes.)

Während die ersten Schreckentage vorüber sind, in welche
und die Feuerbrunst verfiel, die einen beträchtlichen Theil
unseres Städtchens in Asche legte, vermögen wir die Noth einiger-
maßen zu überleben, die zumal im Angesicht des Winters, zu
linken ist, soweit Menschenhilfe reicht. Unsere eigenen Mittel
reichen aber dazu um so weniger aus, als kaum 8 Jahre ver-
flossen sind, da ein noch größeres Brandunglück unsere schwerge-
prüfte Stadt heimsuchte. Wir wenden und deshalb vertrauens-
voll auch an auswärtige Wohlthäter, und hoffen um
Bitte, ihre hilfreiche Hand und nicht zu verlagern, und hoffen um
so zuverlässiger auf einen günstigen Erfolg, als die nahebe-
findliche Wohlthatigkeit den Spruch nahe legt, daß Geben segnet als
Nehmen ist. Wir werden jede Gabe mit herzlichem Danke em-
pfangen, gleichviel ob in Geld oder in Waaren.
Waltershausen, im December 1870.

Das Unterstützungs-Comitee.

Albrecht, Bürgermeister. Dietzsch, Senator.
A. Kestner, Buchdrucker. B. Polack, Kaufmann.
Schwerdt, Superintendent. Steiner, Diaconus.
Winter, Amt-Meister. Gustav Reichenbach, Dresden.
Milde Vorträge in Empfang zu nehmen, haben sich bereit-
willigst erklärt die Herren Robert Blank, Marienstraße 24;
Brandt & Warmuth, Ecke der Schloßstraße u. kleinen
Brüdergasse; Lehmann & Leichenring, Waisen-
hausstraße 31 und die Expedition dieses Blattes.

Gewerbevereine oder andere Gesellschaften,

welche noch Vorträge mit Experimenten durch das stärkste
Hydro-Oxygen-Mikroskop

von Professor B. Hasert
zu haben wünschen, belieben ihre Offerten an die Redaction der
Dresdner Nachrichten unter der Adresse: „Professor B.
Hasert“ einzulenden.
NB. Da es meine Geschäftsregel ist, Städte unter
40.000 Einwohnern nur unter bestimmter Garantie zu
besuchen, so können städtische Vereine der mittleren und klei-
neren Städte etwaige Wünsche zwischen jetzt und Neujahr ein-
senden. Da ich noch mehreren Städten nach Neujahr zugehrt
habe, würde es erwünscht sein, die Zeit anzugeben, wenn die
Vorträge stattfinden sollen, um die Reihenfolge zu ordnen.

Neu: Anti-Katzenjammer-Taschen- Necessaire

in Kofferform mit Beschreibung,
Mittel und Gebrauchsanweisung gegen ca. 40 ver-
schiedene Kater à 25 Ngr. (bei 1/2 Dbd. à 20 Ngr.
pr. Stck) bei
H. Blumenstengel, Schloßstraße 5,
Ecke der gr. Brädergasse.

Die allgemein berühmten Kaiser- Weihnachts-Stollen

empfiehlt auch in diesem Jahre zum bevorstehenden Weihnachts-
feste in allen verschiedenen Sorten und Größen, die
**Weiss- und Butter-Bäckerei von
Carl Wilhelm Hebestreit,**
Blüthnerstraße Nr. 45.

10, L. Galeriestraße 10, L. Im Pfand-Geschäft

sind silberne und goldene Herren- und Damenuhren, ältester
Goldkamm, Porzellan-Gegenstände, bunte Tischdecken und Hou-
teaur, Leinwand, ein Gedicht neue Ketten, sowie Gesellschafts-
spiele und dergl. sehr billig zu verkaufen.

Nur Galeriestraße 10, erste Etage. Neustadt-Dresden im Rathhaus.

Erste Russische Caviar-Handlung

von N. Schischin & Sohn,
Gottliebstr. 10.

Prima Astrachaner Caviar.

Wöchentlich zwei Sendungen.
Neue Moskauer Zuckerschoten.
Russische Tafel-Bouillon.
Russischen Caravanen-Thee.

Schlittschuhe, Werkzeug- und Laubjägerkasten,

Wirtschafts- und Küchengeräthe
empfiehlt in größter Auswahl die Eisenhandlung von
Julius Bentler, Wallstraße 7.

Kutsch- Geschirre.

Ein Paar gebraucht, noch sehr
gute englische Kutschgeschirre sind
zu verkaufen Cajetnstraße 13a.

Brillantes Salonfeuerwerk

welches
geladener Weise in jedem Zimmer zu bewerkstelligen
ist, in großer Auswahl, effektvolle Gegenstände, zu
billigen Preisen empfiehlt
H. Blumenstengel, Nr. 5 Schloßstr. Nr. 5
Ecke der gr. Brädergasse

Dr. med. Max Bille.

Theodor Loesch,

Dresden, Kreuzstraße Nr. 1.
empfiehlt Bordeaux-, Burgunder-, Rhein-, Pfälzer,
Spanische und Portugiesische Weine,
Französische, Holländische, Schweizer und Rus-
sische Liqueure,
Arac, Rum, Cognac, Punsch-Essenz,
Alle Delicatessen der Jahreszeit mit täglich fri-
schen Austern, conservirte Gemüse in Blechdosen und
Früchte aller Art, importirte Havanna-Cigarren
der besten Fabriken, Thee und engl. Theezwieback.

Neu. Reiche's Christbaumständer,

elegant und außerordentlich zweckmäßig, empfiehlt und sind
stets zu haben bei mir, sowie im Dresdner Commissions-
Bazar, Waisenhausstraße 13.

Joh. Friedr. Reiche, Stahl-, Eisen- u. Kurzwaarenhandlung, 48 grosse Ziegelstraße 48, vis-à-vis der Steinstraße.

Astrachan-Caviar, feinste, wohlschmeckende Waare vom Novemberfischfang empfiehlt

H. E. Philipp,
an der Kreuzkirche 2.

Jugendchriften und Bilderbücher

in großer Auswahl in
H. J. Zeh's Buchhandlung,
Emil Weise, Postplatz 1.

Winter- Paletots

für
Mäd-
chen
und
Knaben
von
1-14
Jahren
offerirt
in
größter
Auswahl
daß

ausschließliche
Kindergarderobe-Magazin
von
P. Schlesinger,
Wilsdrufferstraße 37, part.
vis-à-vis Hotel de France.



ausschließliche
Kindergarderobe-Magazin
von
P. Schlesinger,
Wilsdrufferstraße 37, part.
vis-à-vis Hotel de France.

Notiz.

Glacéhandschuhe
werden wegen Fabrik-
aufgabe zu Spottprei-
sen ausverkauft Fer-
dinands-
Platzes.

NB.
Lager vollständig
sortirt.

Der Ausverkauf wird
bald geschlossen.

Photographie,

Rosenstraße Nr. 9.
Aufträge bis Weihnachten wer-
den noch angenommen, auch gut
und prompt ausgeführt.
Das heutige Blatt enthält
12 Seiten

Bis zum Weihnachtsfeste Ausverkauf früherer Waarenbestände

zu ausserordentlich billigen, bedeutend herabgesetzten Preisen
in Wäsche, Weisswaaren und Stickereien.

A. Richard Heinsius Nachfolger
(Gustav Holfert),
Wilsdruffer Strasse No. 43.

**Wiener
Weltausstellung!**
Schmucksachen,
bestehend aus: 1 Etui mit
genannter Ausstellung, so-
dann 1 Brosche, 1 Paar Ohr-
gehänge, 1 Medaille und
1 Kreuz in Silber, mit seiner
Aufgaben.
zusammen für den Spot-
Preis von
5 Sgr.
Nur allein zu haben in der
Galanterie-Waaren-Hand-
lung von
F. G. Petermann,
Dresden,
Nr. 10. Galeriestr. Nr. 10.
**Waldheimer
Tuchschne,**
sowie Filzschne empfiehlt
von 18 Nr. an
G. Meyfarth, Oststrasse 36.

Weihnachts-Ausverkauf.

Von jetzt bis Ende dieses Jahres verkaufe ich
sämmliche auf Lager habende Tuch-Stoffe
zu wirklich herabgesetzten Preisen.
Richard Jurrán,
Tuch-Handlung,
Marienstrasse 7 u. Antonplatz 7.

**Herren-Wintermützen, Knaben-
Wintermützen, Négligémützen,
Cravatten u. Shlipse, wollene u. seidene Cachenez,
Damen-Shawls und Tücher,
Handschuhe, Träger, Regenschirme**
empfehlen billigst

Amalie Zestermann,
sont: J. F. Lustig's Wwe.,
5 Schlossstrasse 5.

Für Jung und Alt.

Joseph Brazzova,

Dresden, Schlossstrasse 1,
empfehlen zum bevorstehenden Feste sein aner-
kannt größtes Lager von Stereoscop-Appa-
raten und Stereoscopbildern.
Nur Originalaufnahmen
1 Apparat mit 12 Bildern von 25 Nr. an
bis zu den feinsten amerikanischen Salon-
Revolver-Apparaten.

**Wiederverkäufer
erhalten entsprechenden Rabatt.**

Grosser Ausverkauf.

Delicaten-Druckbilder in hochfeinen Goldrah-
men zu Engros-Preisen empfiehlt
Joseph Brazzova,
Dresden, Schlossstrasse Nr. 1.

Bekanntmachung.

In Folge mehrfacher an mich ergangener Anfragen erlaube
ich mir bekannt zu machen, daß ich mich auf Grund praktischer
Studien mit Vordern und Nachbildern für allgemeine und indi-
viduelle Gesichtsbildung, mit Belehrung über Behandlung chro-
nischer Frauen- und Kinderkrankheiten, sowie mit dem Nachweise
von einleuchtenden, erfolgreichen Heilverfahren beschäftige.
Ich bin durch wissenschaftliche praktische Kräfte unterstützt
und bemerke noch, daß ich, wo es sich um Erkennung complicirter
Krankheiten oder um schwere, schnell verlaufende Fälle handelt,
einen Arzt aussehe, bez. unter Leitung des Hausarztes der betreffen-
den Kranken hydropathische und andere Heilleistungen vermitteln.
Laura Koch.
Heinhardtstrasse Nr. 4 zweite Etage.

Rowland's

Sämmliche Artikel direct von London bezogen, halten stets
reichlich am Lager
Herm. Kellner & Sohn,
Hoflieferanten,
Schloss-Strasse 4.

**Das Polster-Möbelmagazin
von Boldt & Weisse, Kreuzstr. 16, 2.,**
empfehlen ihre reichhaltige Lager bequemer Robestühle, sowie
geschmackvoller Garnituren u. Stickereien zu Weihnachtsfesten.



Laterna magica.

Wir empfehlen als höchst belehrende und beleuch-
tende Weihnachtsgeschenke sowohl für
Kinder, Erwachsene, als auch für grö-
ßere Gesellschaften und Schulen unsere
auf das Vorzüglichste gearbeiteten
**Laterna magica
(Zauber-Laternen)**
mit einer Collection der feinsten Glas-
bilder, Chromatropen und humoristi-
schen Wandelbildern:

1. Größe 4 Zhr., 2. Größe 6 Zhr.

Durch neu angebrachte Verbesserungen an Gläsern, Licht und
Beleuchtungsbildern werden durch diese Apparate ganz außeror-
dentliche Effects erzielt, indem Bilder und Chromatropen in einer
bisher nicht erreichten Größe, Klarheit und Farbenreue dar-
gestellt werden. — Auswärtige Aufträge werden gegen Post-
Anweisung oder Vorverschuß prompt ausgeführt.

Gebr. Strauss, 5 Schweidnitzerstrasse 5.



Petroleum- Lampen!

grosse Auswahl,
billige Preise.
Gebr. Giesse
Neustadt a. Markt 9.

Cylinder- u. Lampenschirme

en gros und en detail.
Grüne Lampenschirme blühen. Blaue Gasschirme als
Augenschutz. Lampenfüße. Gasschalen. Gaslichter.
Feines und ordinaires Gohlglas. Visitenkarten und
Coal-Nahme, Goldbleiben.

Glas-Handlung von Emil Scriban.

Nr. 1. Meissnergasse. Nr. 1.

Nähmaschinen

aller Systeme Ia. Qualität
aus den rühmlichst bekannten Fabriken
Clemens Müller, hier.
Pollack, Schmidt u. Comp., Hamburg.
Frister u. Rossmann, Berlin.
Hippel u. Doeg, Berlin.
Chr. Mansfeld, Leipzig.
Ad. Knoch, Saalfeld

in reichster Auswahl zu festen billigen Preisen unter solider
Garantie bei

Alfred Meysel,

Königl. Hoflieferant,
Marienstrasse 7 part. und 1. Etage.

Preisermässigung

von optischen Instrumenten eigener Fabrik.
Unterzeichnete verkaufen gegen Ein-
sendung des Betrages oder Nachnahme:



Strimmstecher,

Einmal-Doppel-Perpective
für das Theater und auf große Entfernungen,
incl. Stelle-Grüß zum Anhängen, früher
12 Zhr., jetzt 7 Zhr. Fernrohr mit
6 Gläsern, 3 bis 4 Weilen die Gegenstände klar erkennen
lassend, früher 8 Zhr., jetzt 4 Zhr. — Goldene Brillen mit
Kunststahlgläsern (neueste Form) 2 1/2 Zhr. — Barometer
aneroide, früher 10 Zhr., jetzt 6 Zhr. — 1 Stereoscop
mit 12 reichenden Bildern 2 Zhr. — 1 Microscop mit
100mal Vergrößerung. 4 Zhr. — Reibzeuge feinsten Qualität
à 2, 3, 4 u. 5 Zhr.

Obige Gegenstände eignen sich besonders als nützliche
und angenehme Weihnachtsgeschenke.

Wiederverkäufern an zumeistigen Rabatt.
Gebr. Strauss, Hof-Optiker
Berlin, Unter den Linden 41.

Porzellan- und Steingut-

Geldstern und Service, Landkaffs- und Namen-Lassen, Tassen, Teller,
Leuchter, Schreibzeuge, Dosen, Rauchauslöser, Goldschmuckstücke,
Coralen und Schwimmbiere, Blumentöpfe, Lichtbilder, Cuppen-
töpfe und Service, Badelinder und eine große Auswahl der be-
liebten

Groschen-Artikel

empfehlen
C. Maul,

große Brüdergasse 20, vis-à-vis der Sophientheater.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:



Der Schweizerische Robinson

Original-Pracht-Ausgabe
mit acht Aquarellen von Professor Werdmüller
und vielen Holzschneiden. — Elegent gebunden
— Preis 4 Thaler —
Dieses vorzügliche Buch, durch fast alle lebenden
Sprachen in zahllosen Ausgaben und Auflagen verbreitet,
wird hier bei den besten Verlegern in einer neuen
Original-Ausgabe gegeben.
— Verlag von Orell, Füssli & Co. in Zürich —



C. A. Pohland,

Uhrmacher,
jetzt Scheffelstrasse 28,
empfehlen sein reich assortirtes Lager von goldenen
und silbernen Herren- und Damenuhren, Regula-
toren Pariser Stuhuhren, Rahmen- u. Wanduhren
Billigste Preise. Reelle Garantie.

Spar- und Vorschuss-Verein zu Dresden,

Wallstrasse 19, I. Etage.

Für Capital-Einlagen gewähren wir bis auf Weiteres
an Zinsen:

- 4 Procent per anno bei monatlicher Kündigung.
- Größere Summen verginsen wir zu
- 4 1/2 Procent per anno bei vierteljährlicher Kündigung.
- 5 Procent per anno bei halbjährlicher Kündigung.

Das Directorium.

Brückner.

W. F. Seeger,

Wein-Grosso- und Detail-Handlung,
Neustadt, Casernenstrasse 13 a,

empfehlen seiner geübten Kundschafft, trotz der Preissteigerung, sein
Lager gut gekelterter Weine zu mäßigen Preisen:

- Rothe Bordeaux-Weine** 10 bis 45 Nr., Weiss
Bordeaux-Weine 15 bis 45 Nr., Burgunder-
weine 20 bis 45 Nr., Pfälzer- und Rheinweine
10 bis 60 Nr., Moselweine 7 1/2 bis 30 Nr., Fran-
kenweine 9 bis 40 Nr., Ungarweine 10 bis 60 Nr.,
Landweine 6 bis 10 Nr., Vöslauer, oestr. Roth-
wein 12 1/2 Nr., Teroldico, südtiroler Roth-
wein 15 Nr., spanische und portugiesische
Weine 20 bis 60 Nr.

Champagner der renomirtesten Firmen 45 bis 60 Nr.
Rheinwein-Mousseux der renomirtesten Firmen 25 bis
40 Nr.; — außerdem **Weinessige** 2 1/2 bis 7 1/2 Nr.,
Rum, Arac, Cognac nach Alter und Qualität 7 1/2
bis 50 Nr., diverse **Grog- und Punsch-Essenzen**
17 1/2 bis 35 Nr.

Bemerkung zu Original-Preisen seine Commission-Lager
in englischen Bieren der renomirtesten Brauereien und
in Capweinen der seit 1844 gegründeten und in vielen Weinen
leistungsfähigsten Firma **J. C. Reinecke & Sohn** in Berlin.
Spezielle Preislisten vorgenannter Weine etc. stehen zu
Dienst.

Die Preise verstehen sich bis zu einem Thaler für die Flasche
ohne Glas; bei Entnahme von 12 Flaschen an, überhaupte bei
größeren Partien in Flaschen oder Gebinden werden entsprechende
Engros-Preise eingeräumt.

Aufträge werden auch in meinen Niederlagen in Altstadt
bei **Alfred Meysel**, Marienstrasse 7, **Alfred Röbler**,
Ostra-Allee 35 und **Th. Voigt**, Wallfischenstrasse 20 angenom-
men und prompt erledigt.

Das rühmlichst bewährteste Fabrikat für das Wachs-
thum der Haare, die Achte

Robert Süßmilch'sche Ricinusölpomade

aus Pirna, à Flasche 5 Nr., haben für Dresden Niederlage:
Herrn Koch, Altmarkt 10, **Ulbricht u. Stader**, Kreuzstr. 9
F. Herrmann, am Elberg, **G. Hedel**, Waagnerstr. 26.
E. Meyer, Ostallee 40 u. **Hrl. Altmann**, Garten-
hausstrasse.
Schauer, Café-Café, **Georg. A. Schwerdgeburth**, Rosen-
str. **Hilfscher**, Annenstr. 5. **weg 67.**
E. Böhme, Dippoldsdorfer-**Coiff. Herrmann**, Wallen-
dorfstrasse.
A. Zestermann, Schloßstr. 5. **A. Reibau**, Mühlhofgasse 1.
S. Reibau, Buchb., Hauptstr. 8. **Dümler**, Mühlstr. 8.
G. Haselhorst, Meißnerstr. 21. **Robert Danisch**, Landhaus-
strasse 19. **Bernh. Thum**, Ferdinandstr. **Paul Moser**, Webergasse 9.
Haupt-Depot: Falkenstrasse Nr. 7, pt.

Als Weihnachtsgeschenke

empfohlen von unserem reich sortirten Lager

(Salon- und Sopha-Teppiche:

- Nelours, Kransel, Filz, Holländer, Schottisch, Letztere von Thlr. 3.
- Bettvorlagen
- Tischdecken, 11/4, röh Thlr. 2 1/2
- Tischdecken, 11/4, bunt Thlr. 2 1/2
- Wollene Rippsdecken, 11/4 Thlr. 4 1/2
- Gobelindecken Thlr. 7
- Nächtisch- und Commodedecken Ngr. 15
- Risendecken Thlr. 5
- Angorafelle Thlr. 1 1/2
- Läuferstoffe 1/2 Meter - Ngr. 5 an.

Gleichzeitig halten wir unser Lager von: wollenen und halbwollenen **Mehelamasten**, wollenen u. halbwollenen Rippen, Plüsch, Leder- u. Wachsdecken, Läufern in allen Breiten und Qualitäten einer gewissen Beachtung bestens empfohlen.

Kurze & Fliegel,

32, grosse Brüdergasse 32.
NB. Für die Weihnachtszeit halten wir auch ein Teppichlager im Industriebazar, Waisenhausstrasse, Halle Nr. 19.

Tunesisches und Japanesisches



Waaren-Lager.

Morikstraße 8. Morikstraße 8.

Ich beehre mich hiermit anzudeuten, daß ich für das bevorstehende

Weihnachts-Fest

mein Lager vollständig assortirt habe, und empfehle dem hochgeachteten Publikum folgende Artikel: **Chinesische Tische** von 10 Thlr. an, **Arbeitskörbe** von 2 Thlr. an, **Tischdecken** aller Arten und Farben von 5, 8, 12 Thlr. an u. c. **Bettdecken** von Kapelle von 7, 8, 10 Thlr., **Bettdecken** aus Lamo von 9 u. 12 Thlr., **Foulards**, **Taschentücher** von 1 Thlr. an, **Cachenez** von 1/2 Thlr. an, **Chales** und **Bedrinen** von 6/2 Thlr. an, ferner empfehle ich außer orientalischen Schmuckgegenständen nebst **Rococo-Waaren**, **französischen** und **englischen Schmuck** etc. etc. zu den billigsten Preisen.

G. Sadik aus Bagdad,
Morikstraße Nr. 8.

Ein elegantes Toilettekästchen gratis bei Aufnahme 1 Dsd. Wäschlein (15 Ngr. Robert Schmitt's) oder kleinerer Toilettekästchen und Pinsel in hübschen Niederlagen. (Die Kästchen haben dies Jahr besonders schöne Bilder.)

Chales

und Tücher

in reichhaltigster Auswahl, 1-2 Thlr. billiger wie bisher:

Minder-Blais in allen Größen, 1/2 von 1 Thlr. an.

Meiderstoffe aller Art, sowohl Meiderstoffe, wie auch ältere Sachen, bedeutend herabgesetzt. Die beliebtesten.

Nagasaki-Tücher, weiß und farbig, seit 17 1/2 Ngr., jetzt von 11 Ngr. an, sowie **Lavallieres** und **Colliers** von 5 Ngr. an, **Serrens-Gadenez**, seidene **Zahntücher**, **Gravatten**, **Wäschlein**, seidene und **Moiree-Schürzen**, **Damen-Gravatten**.

in feinsten Auswahl, stets das Neueste, halte ich bei billiger Preisberechnung zu passenden Weihnachtsgeschenken bestens empfohlen.

C. H. Wunderling,
Friedr. Schumann's Nachf.,
Altmarkt 11.

Digroingas=Lampen, Leuchter und Laternen

Ich empfehle mein Fabrikat und Lager von einer gewissen Beachtung. Dieselben geben ein schönes, weißes Licht, welches dem Steintischlampenlicht nicht im Geringsten nachsteht und brennen auch wie solches ohne Docht und Glühbirne. Manen sich zur Beleuchtung aller geschlossenen Räume ohne Ausnahme, ebenso im Freien.
Fabrikat solid. Preise billigst.
Wasserrechnung und Preis-Contant vertriebe franco.
Wiederverkäufern angemessenen Rabatt.

Aug. Freidank,
Galeriestrasse Nr. 19, 1. Etage.

Gebrauchte Kleidungsstücke,

Betten und Wäsche, sowie ganze Madrasse werden zu höchsten Preisen gekauft. Adressen erucht man abzugeben

17 Galleriestr. 17 II. b. Julius Jacob.

Einem hochgeachteten Publikum und auswärtigen Publikum empfehle ich mein reichhaltiges Lager der neuesten

geschmackvollsten Goldwaaren einer gewissen Beachtung. - Beste Bedienung, billigste Preise.
Bernhard Ulrich, am See 10, I.

Caviar

Ia. Hamburger
22 Ngr. pro Pfd.
bei 5 Pfd. 20 Ngr. per Pfd.
Ia. Astrachaner
40 u. 51 Ngr. pro Pfd.
Gefrierer bei 5 Pfd. 38 Ngr. pr. Pfd.
1/2, 1 u. 2 Pfd. 20. Tüchchen vorrätig.

Sardines à l'huile,
6, 6 1/2 u. 12 1/2 Ngr. pr. Dose.
Hummerfleisch,
abgeleckt:
12 Ngr. pro 1 Pfd. Dose.

Kräuter-Anchovis,
10 1/2 Ngr. pro 3/4 Pfd. Dose.

Vineburger Bricken,
4 1/2 Thlr. per Schock.

Russische Sardinen,
1 1/2 Thlr. pro 10 Pfd. Fass.

Cervelatwurst,
feinste Gothaer.

Neuchat. Käse,
2 1/2 Ngr. pro Stück.
Ia. Emmenthaler,
11 Ngr. pro Pfd.

Ia. Limburger,
7 Ngr. pro Pfd.
Feinstes

Provencer-Oel,
10 u. 12 Ngr. pro Pfd.

Zuckerschoten,
russische, von 15 Ngr. u. Pfd. an.

Schneidebohnen,
böhm., 35 Ngr. pro Pfd.

Maccaroni di Napoli,
echte, 6 Ngr. p. Pfd.

Reis:
Java-, Tafel-,
3 Ngr. pro Pfd.

Sauerkohl,
feinsten Magdeburger,
1 Ngr. pro Pfd.

Salz-Gurken,
5 1/2 Ngr. pro Pfd.

Conservirte Gemüse
u. 8 Ngr. pro 1 Pfd. Dose an.

Pflaumenmus,
allerfeinste Qualität,
4 Ngr. pro Pfd.

Preiselbeeren;
3 Ngr. pro Pfd.

Familien-Thees,

schönste, schwarze,
20 u. 25 Ngr. pro Pfd.

Thee-Gras,
feinstes, 20 Ngr. pro Pfd.

Chocoladen
von Suchard,
von 12 1/2 Ngr. pro Pfd.

Alter süßer Buxter.
15 Ngr. pr. 1/2 Bl. incl. Glas.

Alte Sam. Rums
u. **Aracs de Goa,**
von 20 Ngr. pr. 1/2 Bl. an.
Feinste

Punsch-Syrops,
25 und 30 Ngr. pr. 1/2 Bl.

Französ. Rothweine,
von 9 Ngr. pro 1/2 Bl. an, incl. Glas.

Rhein-, Pfalz- u. Mosel-Weine,
von 8 1/2 Ngr. pro 1/2 Bl. an, incl. Glas.

Sicil. Naturwein,
10 Ngr. pro 1/2 Bl. incl. Glas.

Alter Marsala,
15 Ngr. pro 1/2 Bl. incl. Glas.

H. Kourmoussi,
Prager-Strasse.
Puzleder
Zehnter, Möbel u. Silb. berupen sind von 3 Ngr. pro Stück an zu haben: Zahn-gasse 19, zunächst der Wallstr.

Achtung! Achtung!

Weihnachts-Ausverkauf

Chaisenhaus am Altmarkt.

Pelz-Waaren:

Hals-Müße, früher 15 und 18 Thlr., jetzt 10 und 11 Thlr.
Grobes-Müße, früher 10 Thlr., jetzt 7 Thlr.
Hisam-Müße, früher 4 1/2, 5 und 6 Thlr., jetzt 3, 3 1/2 und 3 3/4 Thlr.
Genott-Müße, früher 3 und 4 Thlr., jetzt 2 und 3 Thlr.
Canin-Müße, von 25 Ngr. an.
Colliers, Boss, Mantschellen, bedeutend billiger als früher.

Herren-Hüte:

Stoffhüte auf Gallote, eben so dauerhaft wie Filz, früher 2 Thlr., jetzt 1 Thlr.
Filzhüte aller Facens und Farben, früher 1 1/2 bis 3 1/2 Thlr., jetzt 1 Thlr. bis 2 1/2 Thlr.
Cylinder (Seidenhüte) Mode 1873, 1 1/2 Thlr. bis 3 Thlr.
Knaben-Hüte und Knaben-Mützen, vom billigsten bis zum feinsten.

Damen-Hüte:

Filzhüte, ohne Garnitur, früher 15 bis 20 Ngr., jetzt 7 1/2 bis 12 1/2 Ngr.
Sammelhüte, ohne Garnitur, früher 20 Ngr., jetzt 10 Ngr.
Garnirte Filz- und Sammethüte, 25 Ngr. bis 3 1/2 Thlr.

Regen-Schirme:

Köper-Regenschirme, mit feinen Naturfäden, früher 1 Thlr., jetzt 22 1/2 Ngr.
Zanella-Regenschirme, elegant gezeichnete Stöcke, früher 1 1/2 Thlr., jetzt 1 Thlr.
Seidene Regenschirme, 8-fachig, früher 3 Thlr., jetzt 2 Thlr.
Seidene Regenschirme, 12-fachig, früher 4 1/2 Thlr., jetzt 3 Thlr.
Doppelseidene Regenschirme, auswendig schwarz, inwendig weiß, früher 5 1/2 Thlr., jetzt 3 1/2 Thlr.

Eine Partie Sonnen-Schirme zur Hälfte des Fabrikpreises.

Filz-Schuhe:

Filzschuhe, bestes Waldheimer und Dschager Fabrikat, zum Herstellungspreise.

Chaisenhaus am Altmarkt.

Achtung! Achtung!



Weltausstellung Wien 1873: 2 Verdienstmedaillen.
Nieder-Oesterr. Gewerbe-Verein Wien 1873 einziger Preis: Silberne Medaille.



The „Little Wanzer“

bewährte Amerikanische preiswürdigste Doppel-Steppstich-Familien-Näh-Maschine

zum Hand- und Fußbetrieb, leicht zu erkennen, dem Anordnungs-Geräthen nicht unterworfen, ist mit besonderer Rücksicht für den Familiengebrauch constructirt und liefert die verschiedenartigsten Arbeiten in unübertrefflicher Ausführung.

General-Agentur: Dresden, Gaterstr. 6. J. H. Meyer jr.
Maison à la foire de Leipzig.

- Auswärtige Niederlagen der Original-Little Wanzer:**
- in Annaberg bei R. Matthes.
 - in Baugen Aug. Gräbner.
 - in Gamen Adolf Baumert.
 - in Chemnitz Hugo Schmidt.
 - in Freiberg Will. Rörder.
 - in Glauchau Carl Rendorff.
 - in Großenhain E. G. Otto, Nachf.
 - in Leipzig Gustav Köhler.
 - in Eßbau
 - in Meerane
 - in Neustadt-Dresden
 - in Rössen
 - in Oßnab
 - in Planen i. G.
 - in Zittau
 - in Zwickau
 - bei Rich. Bestmann.
 - bei H. Barth's Söhne.
 - Julius Reimann.
 - Gustav Jettwich.
 - Edgar Lehmann.
 - G. Hoff, Leipzig.
 - Aug. Gräbner.
 - Julius Esler.

Uhren-Lager

Nr. 14 Pirnaische Strasse Nr. 14
empfehle ich zu Festgeschenken: größte Auswahl Herren- und Damenuhren (Memoroir) in Gold und Silber, Regulatorn, Pariser Pendulen, Nacht- und Rahmenuhren, Weisewerker, Kufens- und Schwarzwälder Wanduhren.
Theodor Lucke.

Citronen, Apfelsinen,

schönste, größte, à Dup. 9 Ngr.
schönste Frucht, à Dup. 10 Ngr.
empfehle ich
C. Schuchardt,
Morikstraße 3, im Hofe.

Weihnachts-Preis-Courant

See-
straße
4.

von
Wilh. Klemich.

See-
straße
4.

Trifolium,

ein neues, elegantes, höchst praktisches Geschenk für Damen,

Stück 1 Thlr. 15 Ngr.

Für kleine Kinder:

- 1 schönes Bilderbuch mit vielen bunten Bildern, Stück 8 Ngr. bis 1 1/2 Thlr.
- 1 Karteifasten mit guten Karten, Stück 5 Ngr. bis 1 Thlr. 10 Ngr.
- 1 Etui mit Kupferstablonen, Stück 5 Ngr. bis 15 Ngr.
- 1 Colorirbuch mit schwarzen und borgefalteten Bildern, Stück 1 1/2 bis 10 Ngr.
- 1 dauerhafte Schiefertafel, mit und ohne Beschlag, St. 1 Ngr. bis 15 Ngr.
- 1 unterhaltendes Gesellschafts-spiel, nur Neubeitlen, St. 1 Ngr. bis 1 1/2 Thlr.
- 1 Schreibbuch mit feinen bunten Umflog, Stück 1 1/2 bis 6 Ngr.
- 1 Portemonnaie in Leder, St. 8 Ngr. bis 15 Ngr.
- 1 Schultast in Holz, Leinwand und Metall, St. 8 Ngr. bis 10 Ngr.
- 1 Etui mit vielen Bogen Knüttelstücken, Stück 5 Ngr. bis 10 Ngr.
- 1 Spieltische, höchst unterhaltend u. anregend, St. 10 Ngr.
- 1 Wiskete mit Kreisel, Neubeit, Stück 12 1/2 Ngr. u. f. w. u. f. w.

Für größere Kinder:

- 1 Messing mit guten Instrumenten, Stück 10 Ngr. bis 4 Thlr.
- 1 Messing mit guten Stoffen, Messer u. f. w., Stück 7 1/2 bis 20 Ngr.
- 1 Papeterie, eleg., mit versierten Briefbogen, Stück 1 Ngr. bis 2 1/2 Thlr.
- 1 Schultournister für Knaben und Mädchen, Stück 15 Ngr. bis 1 1/2 Thlr.
- 1 Zeichnenvorlageetui mit vielem Inhalt, Stück 1 Ngr. bis 15 Ngr.
- 1 Notenmappe mit eleg. Gold-pressung, Stück 7 1/2 Ngr. bis 1 1/2 Thlr.
- 1 Briefmappe, fein gepreßt, Stück 1 1/2 Ngr. bis 20 Ngr.
- 1 Briefmappe, sehr eleg., mit Einrichtung, Stück 3 1/2 Ngr. bis 1 Thlr.
- 1 Stammbuch, Koffer- oder Schreibalbum, Stück 1 Ngr. bis 1 1/2 Thlr.
- 1 Modellsmappe in seinem Bortendruck, Stück 5 Ngr. bis 15 Ngr.
- 1 Briefmarken-Album mit erhellenden Text, St. 7 1/2 Ngr. bis 1 1/2 Thlr.
- 1 Etui mit 6 Blatt andersehem Stammbuchvergrößerungen, St. 9 Ngr.

Für Damen:

- 1 Wiener Damentasche in gutem Leder, eleg. mit Messingbügel, Stück 20 Ngr. bis 6 Thlr.
- 1 Geldbuch, sehr fein mit Beschlag, Stück 10 Ngr. bis 2 1/2 Thlr.
- 1 Handtaschen, sehr fein ausgestattet, Stück 7 1/2 Ngr. bis 2 Thlr.
- 1 sehr eleg. Theater, Dolls u. Madonnenbilder, Stück 4 Ngr. bis 4 Thlr.
- 1 Portemonnaie in Juchten, Elfenbein, Perlmutter, Stück 15 Ngr. bis 3 Thlr.
- 1 Kettensack mit vielen Instrumenten, Stück 7 1/2 Ngr. bis 4 Thlr.
- 1 Schablonenkasten zum Vorzeichnen der Wäsche, Stück 5 Ngr. bis 2 1/2 Ngr.
- 1 Photograph.-Album in Galles Leder, Sammet, Stück 5 Ngr. bis 10 Thlr.
- 1 Photograph.-Album mit Musik, Stück 4-8 Thlr.
- 1 sehr feines engl. Nadelset mit Inhalt, Stück 7 1/2-25 Ngr.
- 1 feiner Näh- und Arbeitstaschen, Stück 1 Ngr. bis 3 Thlr.
- 1 Marquentertasche mit Gürtel in Sammet und Leder, Stück 2-6 Thlr.

Für Herren:

- 1 Cigarrenetui in Leder, Sammet, Perlmutter, Elfenbein, Stück 5 Ngr. bis 6 Thlr.
- 1 feine Portemonnaie, mit u. ohne Beschlag, 1 Stück 5 Ngr. bis 4 Thlr.
- 1 elegante Kistenortentasche, in großartiger Auswahl, Stück 3 Ngr. bis 2 1/2 Thlr.
- 1 Paar eleg. Handschuhknöpfe, in Horn, Perlmutter, Elfenbein u. f. w., Paar 2 Ngr. bis 3 Thlr.
- 1 sehr feines Messer mit vielen Instrumenten, Stück 2 1/2 Ngr. bis 3 Thlr.
- 1 Schreibmaschine mit oberer oder unterer Schreibung, Stück 10 Ngr. bis 2 Thlr.
- 1 Schreibzeug, wirklich elegant, Stück 5 Ngr. bis 5 Thlr.
- 1 Cigarren-Tabakkasten, mit u. ohne Stickerichtung, St. 1 bis 4 Thlr.
- 1 Rauchgeschäfte, Handtisch in geschmackvollen Mustern, St. 1 bis 5 Thlr.
- 1 Uhrbatter zum Gängen und Stellen, Stück 5 Ngr. bis 1 1/2 Thlr.
- 1 Zeitungsbatter in Leder und Holz, reich verziert, St. 12 1/2 Ngr. bis 4 Thlr.

Außer obigen Gegenständen offerire namentlich nützliche Artikel, welche sich für Weihnachtsbescherungen zu miltthätigen Zwecken eignen, pro Dutzend von 5 Ngr. an. Meine anerkannt eleganten Visitenkarten mit feinem Visitenstücken in Leder versende pro 100 Stück 15 Ngr. nach auswärt, wie auch alle anderen Gegenstände nur bis zum 20. December.

Wilh. Klemich,

4 Seestraße 4, schrägüber der Breitstraße, 4 Seestraße 4.

Nr. 34 Wilsdrufferstr. Nr. 34.

Zum früher Victor Blachstein'schen Laden.

Zum früher Victor Blachstein'schen Laden.

Grossartiger Anverkauf
zu wirklich fabelhaften Spottpreisen einer großen Partie
Pelzwaren, Herren- u. Damenhüte, wollener Tücher und seidener Cachenez!

Herrenhüte neueste Formen, feinstes, früher 1 1/2 bis 3 1/2 Thaler, jetzt 7 1/2 Ngr. bis 1 1/2 Thaler, Cylinder-(Seiden-)Hüte adlegene Form, 1 1/2 Thaler.
Mützen in Seide, Buckeln und Doppelstoff von 20 Ngr. an.
Damenhüte in Filz und Sammet, à Stück 5 Ngr.
Bismuthhüte früher 4 1/2 und 5 Thaler, jetzt 2 1/2 und 3 Thaler.
Gnottenhüte früher 3 1/2 und 4 Thaler, jetzt 2 und 2 1/2 Thaler.
Kinderhüte in reichem Dessin, Stück 25 Cent.
Roab, Collier, Aragen, Manschetten etc. zu richtig billigen Preisen.
Ananas-Tücher in 12er Bunde, unvergänglich, früher 4 Thaler jetzt 2 Thaler.
Seidene Cachenez in 30 verschiedenen Mustern und Farben von 15 Ngr. an.
Hilfsstube zu fabelhaft billigen Preisen.

!!! Nur bis 1. Januar !!!
Umtausch nach dem Feste bereitwilligst gestattet.

Nr. 34 Wilsdrufferstr. Nr. 34.



Loewe - Nähmaschine.
Beste und neueste Doppelstappstich-Nähmaschine mit Schützen für Familien und Gewerbetreibende, ist in unter allen Nähmaschinen aus dem deutschen Reich auf der Weltausstellung in Wien preisgekrönt mit der
Fortschritts - Medaille,
den höchsten Preise für Nähmaschinen.
Singer-, Wheeler- u. Wilson-, Grover- u. Baker-Nähmaschinen, Doppelstappstich- und Kettenstich-Handmaschinen aus bestrenommierten Fabriken empfiehlt in eleganter Ausstattung, unter langjähriger Garantie, Umtausch nach dem Feste bereitwilligst, zu billigen Fabrikpreisen.
C. G. Heinrich,
Dresden, Landhausstrasse Nr. 14.

Amerik. Schlittschuhe

Acme Club | **New-York Club**
Forbes' Patent (Hallsax) | Barney u. Berry's Patent
Preis: | Preis 6 Thlr.
1. Qual. 6 Thlr. 20 Ngr. |
2. Qual. 4 Thlr. 25 Ngr.
Eigenes und amerikanisches Fabrikat
empfehlen
C. F. Künste,
7 Georg-Platz 7, zunächst der Uhrgewölbe.

Pariser Nouveaute's
in: Operngläser, Feldstecher, Barometer, Thermometer, Lorgnetten, Pince-nez etc. etc. empfehlen bei billigen Preisen
Otto & Bösolt,
Mechaniker und Optiker.
Wallstrasse 19.
Vereinfachtester Umständen nicht conveniender Gegenstände.

Parfumerie-Fabrik
3 Elbberg 3 von
Beruh. Behold u. Comp.
empfehlen ihre elegant ausgestatteten Parfumerie als Weihnachtsgeschenke besonders passend zu Fabrikpreisen.
Ausstellung 3 Elbberg 3.

Das Harmonika-, Instrumenten- und Saiten-Lager
von W. Gräbner,
7 Breitstraße 7.
empfehlen Pianino's, Musikwerke, Violinen, Melodions, von 4 bis 18 Stücke spielend, Trommeln in allen Größen, Zithern, Violinen von 1-80 Thlr., Geigen in allen Größen, Zithern, Triangeln, Becken, Subben, Metallglocken, Glockenspiele, Metronome (Taktmesser), Vogelhörner, Accordion, Concertino's, Tenorhorn, Trompete, Zuba, Cornet, Jagdhorn etc. Futterale, Notenstühle, Stimmgabeln, Saiten und vieles, alle Arten Saiten, alle edle römische und deutsche Saiten und diverse Instrumenten-teile. Alle Reparaturen werden sofort angefertigt.

Ausverkauf
eleganter und einfacher
Wiener Schuhwaren
für Herren, Damen und Kinder.
Herrenstiefel von 2 Thlr. 10 Ngr. an.
Damenstiefel von 1 Thlr. 20 Ngr. an.
Herrenschuhe von 25 Ngr. an.
Kinderstiefel von 10 Ngr. an.
(warm gefüttert und ungefütert.)
Galanteriewaaren freiwillig.
Nur Nr. 5 Antonplatz Nr. 5,
am Vorflus, nächst der Marienstraße.

Französische Kaninchen.
nur echte Rassen, als: inpsu better, Silberkanin, Angoras u. f. w. Samenhiere aus der berühmten Züchterei bei Dohren, sollen Beilegung derselben und Umbau halber, mehrere hundert Stück von heute Freitag den 12. December 1873 ab in der Stadt-Resaurations-Gambirius, früher Schlaß, am Postplatz, zum Theil mit transportablen Ställen, à 4 Plätzen enthaltend, verkauft werden.

Dessauer Milchvieh-Auction.
Donnerstag, den 18. December
Mittags 12 Uhr, lasse ich einen starken Transport schöner, starker Kühe mit Kälbern u. hochtragende Rachen, schöne Maare, auf den Scheunenböden zu Treuden verzeichnen.
Lange.

Gekaufte Waaren
zu Weihnachtsgeschenken
werden, wenn solches beim Kaufe bedungen, gegen Vorlegung der empfangenen Waare bis mit 31. December d. J. bereitwilligst umgetauscht.
Robert Bernhardt,
Sammet-, Seiden- u. Modewaren-Manufactur,
21c. Freiburgerplatz 21c.

Hotel-Eröffnung.
Einem geehrten reisenden Publikum erlaube mir aus-
drücklich anzuzeigen, daß ich in der hiesigen Bahnhof-Station ein Hotel eröffnet habe und empfehle zur Bequemlichkeit meine neuen und komfortablen Zimmer auf's
angenehmste. Hochachtungsvoll
Hotel Bahnhof Meissen, d. 9. Dec. 1873.
Oscar Sander,

In eleganten und beliebten Festgeschenken empfiehlt die

PARFUMERIE SUSS

die reichhaltigste großartigste Auswahl der neuesten elegantesten Pariser, Londoner, Wiener und deutschen Parfumerie-Phantasie-Artikel

in Alabaſter, Marmor, Nuscheln, Glas, Sammet, Seide, Bronze u. Papeterien, in Vasen, Figuren, Attributen, Körbchen, Kästchen, alle mit den feinsten Parfümieren gefüllt, in den elegantesten geschmackvollsten Formen, zu allen Preisen, Größen und Qualitäten, in kleinen Sachen von 5 Ngr. an bis zu den größten, reichsten Gegenständen.

Reizend schöne und prachtvolle Sachen. Das Neueste der Wiener Ausstellung.

Meine Fabrikate von Parfumerie-Phantasie-Artikeln wurden in Wien mit dem Anerkennungs-Diplom ausgezeichnet.

Florentiner Strohkörbchen und echte Wiener Phantasie-Körbchen

in geschmackvollsten Facons und Verzierungen in Seide, Sammet, mit feinen Verblumten-Bildern etc., 10-30 Ngr.

Echt türkische Rosenketten, Armbänder, Schmuckstücke

in anhaltend starkem Odeur, von 10 Ngr. bis 1 Thlr.

Echt Florentiner Strohkörbchen und brasilianische Feder-Körbchen

in höchster Eleganz, das Neueste der Wiener Ausstellung.

Die neuesten, feinsten und elegantesten Pariser u. Wiener Ball- u. Theater-Körbchen

in allen Qualitäten und zu allen Preisen. Die neuesten schön gemalten Wiener Sachets-Nestlchen

in Seide und neuen eleganten Formen, von 5 Ngr. bis 1 Thlr.

Reizende Wiener und Pariser Bronze-Artikel

mit Facons, Bouquets etc. zu allen Preisen. Die feinsten und neuesten Odeurs der Wiener Ausstellung von der

Parfumerie de Monaco, Bouquet de Monte Carlo, Marie-Bouquet.

Die neuesten engl. und franz. Parfüm: **Kull-Kull, Fron-Fron, Oponax, Lotus, Zingara, Exhibiton, Magador**

und alle andern feinen Odeurs in Facons von 5 Ngr. an.

Elegante und parfümierte **Seitensch- u. Rosenkörbchen u. Bouquets**

von 20 Ngr. bis 10 Thlr.

Das beste echte Eau de Cologne zu Fabrikpreisen.

Das größte Lager aller Arten der besten und haltbarsten Bürsten, Kämme und Toilettengegenstände.

Garantie der Echtheit und feinsten Qualität.

Seestrasse 1, **Carl Süss, Parfumeur, Seestrasse 1.**

Robert Bernhardt,

21c. Freiburger Platz 21c.

empfiehlt bei Einkäufen von

Weihnachtsgeschenken

kein bedeutendes Lager in Seidenstoffen jeden Genres, schwarz und couleur, à Robe von 10 Thlr., 12 Thlr., 14 Thlr., 15 Thlr. bis 35 Thlr., Kleiderstoffe in Popeline, Rips, Lustre, Alpaca, Crepe, Cachemire, Drap d'Aumale, Laiting, Diagonal etc., à Robe von 1 1/2 Thlr., 2 Thlr., 2 1/2 Thlr., 3 Thlr., 4 Thlr., 5 Thlr., 6 Thlr. u. s. f. Seid. Sammete zu Paletots u. Pelzbezügen, à Meter von 44 Ngr. — Elle 25 Ngr. bis 1 Thlr. 9 1/2 Thlr. — Elle 5 1/2 Thlr. Velveteens, 70 Centim. breit, in schwarzem Blauschwarz, Velvets in allen Farben, Silks, halbseid. Sammete, Atlasse zu Pelzen, in schönen Abendkleiden, Tarquoise zur Garnitur von Hüften, Paletots u. s. w. in schwarz und couleur, Meter von 1 Thlr. — Elle von 17 Ngr. an.

Außerdem große Auswahl in

Bettzeugen, Zulets, Piquees, Stangenleinen, Chiffons, Shirts, Tischwäsche, Leinwand jeder Breite, Menbel-Kattune, Damaste, Menbel-Nipfe, Buchskins, Cassinets, Duffs, Lama's jeder Qualität, Tarlatans, Mulls etc. etc.

Seidene Cachenez

für Herren und Damen, weiss u. coul. Nagasakys, à Stück von 13 Ngr. an, schweblich in allen Farben, in glatt, brochart, gestickt u. s. w., und sichere ich in allen Artikeln die billigsten Preise an.

Bei Einkäufen von grossen Posten gewähre ich stets Rabatt.

Robert Bernhardt,

21c. Freiburger Platz 21c.

Nur **Singer-Nähmaschinen** Nur Fabrikpreis Fabrikpreis genau nach Original, anerkannt die vollkommensten und leistungsfähigsten für Familie und Gewerbebetrieb, werden, um auch ärmeren Klassen zur Anschaffung einer solchen beizuhelfen, nur zu Fabrikpreis verkauft. Doppelstappsch-Handmaschinen, vorzüglich arbeitend, 16 Thlr.; grosse Mittelstich-Handmaschinen 9 Thlr.; elegante Tischgestelle dazu à 7 Thlr., bei langjähriger Garantie: **Circusstrasse Nr. 40, neben dem Residenztheater.**

A. Fexer,

Lieferant von Singer-Maschinen für die Frauen der Königlich Sächsischen Gubernationsämter. (Während der Weihnachtsferien auch Sonntag anzufragen.)

Centralbank für Landerwerb und Bauten zu Dresden.

Sowohl unter unseren Aktionären, wie auch innerhalb der Verwaltungsbereiche ist neuerdings mehrfach der Wunsch laut geworden, eine Statutenänderung zu dem Zwecke herbeizuführen, um bei Verkäufen von Bauparzellen die Annahme einer bestimmten Quote des Kaufpreises in unseren eigenen Aktien zum Paricour zu ermöglichen.

Um zunächst bemessen zu können, ob eine derartige Einrichtung, welche bei dem derzeitigen ungerechtfertigt niedrigen Coursstande unserer Aktien allerdings viel Ansehendes hat, in der That auf eine starke praktische Betheiligung zu rechnen haben würde, erlauben wir alle diejenigen, welche beabsichtigen, Baustellen oder ganze Baucorps unter welcher Angabe von Centralbank-Aktien al pari an Zahlungsfähigkeit zu acquiriren, ihre gefälligen Offerten baldigst und

längstens binnen 14 Tagen

in unserem Bureau — **Moritzstrasse 15. 1. Etage.** — wobei die Situationspläne und die Scala der derzeit festgesetzten Preise einzusehen sind, schriftlich einzureichen.

Dresden, den 10. December 1873.

Centralbank für Landerwerb u. Bauten zu Dresden.

Das Directorium. Der Aufsichtsrath.

Ernst Giese, Adv. Richard Schanz, Adv. Dr. Wolf I.,

Wohn. Weollm. Mein großes Lager zum Theil eignen Fabrikats

hölzerner

Wirthschaftsartikel, Galanteriewaaren,

empfehle zu Weihnachts-Geschenken etc. Beachtung.

W. Eichler, Oberseergasse 30.



Georg Koppa

Meerschaum-Waaren-Fabrikant

30 Schloss-Strasse 30

empfiehlt sein reichhaltiges Lager nur ächter Meerschaum-Waaren als passendes Weihnachtsgeschenk. Cigarren-Spitzen, Trocken-Raucher à Stück 5 Ngr., Weichsel-Cigarren-Spitzen mit Meerschaum à Stück 5, 10, 15, 20 Ngr. bis 1 Thlr., Cylinder-Spitzen in Etuis zu 20 Ngr., 25 Ngr., 1, 1 1/2, 1 1/2, 2 bis 5 und 10 Thlr., Figuren-Spitzen von 20 Ngr., 1, 1 1/2, 1 1/2, 2 bis 5, 10, und 20 Thlr.

30 Schloss-Strasse 30.

Permanente

Industrie-Ausstellung

Ostra-Allee 38. **A. von Brandt u. Co. Albertsbad.**

Entré frei. Halle. Entré frei.

Maschinen-Parterre. Dampf- mit Gas-Heizung,



heute von früh 10 — 5 Uhr verbunden, in

Diese Kessel, von 1/2-4 Pferdestrassen ausgeführt, können in jedes Local, sei es inmitten der Stadt, in Privathäusern, Theatergebäuden, beschrankten Fabriklocalen u. s. w., überall wie ein festes Möbelstück placirt und ohne polizeiliche Genehmigung aufgestellt werden. Gasverbrauch pro Pferdestrassen und Stunde bei 3-4 Atm. Ueberdruck 4 Cubit. Meter à 22 Pf.

Ostra-Allee 38. **A. von Brandt u. Co. Albertsbad.**

Haupt-Agentur für das ganze deutsche Reich.

Zum Stollenbacken

Rosinen verschiedener Sorten, feinste Sultana, beste Zant-Corinthen, schönste große Mandeln, feinsten Genueser Citronat, frisch und rein getrocknete Gewürze, feinstes Gewürzöl, beste Messiner Citronen etc.

Zucker pro Pfund 54, 56 und 58 Pf., in Broden 50, 52 und 54 Pf., feinsten gemahlten 50, bei 5 Pfund 47 Pf.

Mehl feinstes Kaiser-Mehl, feinste schlesische Salz-Butter feinste bairische Schmalz, frisch in Aktien von 12-50 Pfund und auch woggen, empfehlen zu den billigsten Preisen

Dürlich & Kabisch, an der Kirche 3.

Rheinisches Tafelglas,

sowie auch starkes Rheinisches Gartenglas empfehlen zu billigen Preisen en gros und en detail die Spiegelmanufactur- und Tafelglas-Fabrikation von

Ferd. Hillmann Söhne, Wilsdruffer-Strasse Nr. 36.

Schlittschuhe

in großer Auswahl empfehlen zu Fabrikpreisen **Richter & Berlin, 18 Galeriestraße. Galeriestraße 18.**

Münchberger Rebhuchen

von F. G. Metzger empfangen und empfohlen in höchst befandener Qualität **Glumann & Tiebel, Moritzstrasse Nr. 3.**

Zum Handleihgeschäft

Landhausstraße 2, 3 Etage, bei **R. Jacob,**

sind billig zu verkaufen: gold. Chiringe, Brochen, Ringe, Arm-bänder, Ketten, Uhren u. s. w., wäsk, Feinwäsk u. s. w. Kragen, Plättchen und Schmuckstücke

Der Herrschaftliche und billige Schuh-waaren von **A. Hebert, Kater-Warten-straße, 11**

Huber gasse 15 und empfiehlt sich bei Bedarf etc. Beachtung. Neu- stiel von 1 1/2 Thlr., Handschuhe von 25 Ngr., Herrenstiefel von 3 1/2 Thlr. an, Kinderstiefel, Gummischuhe etc. etc. in Auswahl billigst.

Täglich frische große Holsteiner Mustern

Prima Whitstaber Mustern

empfiehlt die Weinhandlung von **Carl Höpfer,**

Landhausstrasse 4.

Nähmaschinen-Nadeln

aller Systeme, Del, Oefannen, Zwill, Apparate, überhaupt alle zu Nähmaschinen gehörige Utensilien. **G. Schü, Weidantler, an See 38.**

Vorläufige Anzeig.

Hierdurch erlaube ich mir ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich in nächsten Tagen meine neu erzielte Filz- und Filzschuhwaaren in

Hut-, Filz- und Filzschuhwaaren

Dresden, Seestraße 10 im Kaufhaus, Laden Nr. 14, vis-à-vis der Schreibergasse.

erschauen werde, und halte mich hierdurch bei Bedarf unter Zusicherung reeller Bedienung und billiger Preise einer gütigen Beachtung bestens empfohlen.

A. Mühle,

Hut-, Filz- und Filzschuhwaarenfabrikant, Pirna.

Wechsel-Comptoir

Sächsischen Credit-Bank

am Altmarkt 26 parterre

(Trepp'sches Haus).

Geschäftszweige:

Ein- und Verkauf von Staats-Papieren, Actien, Prioritäten etc., Umwechslung von Coupons, Noten, Sorten etc., Effecten-Commissions-Geschäft.



In vorzüglicher Auswahl empfehle ich:
Plüsch und Doubles in allen Qualitäten und Farben.

Reise-Decken und Plaids, Cachenez in Seide und Wolle (einige Hundert Dessins).

Westen in Sammet, Plüsch, Seide und Wolle.

Buckskin's, billige, zu Knaben-Anzügen.

Damentuche zu Kleidern etc. etc.

Preise billig und fest. Umtausch gern gestattet.

C. H. Hesse, Tuch-Handlung,

22 Marienstrasse 22, Ecke der Margarethenstrasse (Renner's Restauration).

Wirklicher Ausverkauf

wegen Aufgabe der Tuchbranche von

Winter-Rock-Stoffen,

Winter-Hosen-Stoffen,

sowie einer großen Partie

Doublestoff- und Buckskin-Rester

zu Kinder-Anzügen passend,

zu sehr billigen Preisen bei

Albert Sieber,

Nr. 9 Frauenstrasse Nr. 9.

Gegen St. Albuina, rheum, Zahn- u. Kopfwehen, Magenkrampf, Gliedererschwäche, besonders bei Kindern, Lähmungen, Nervenbeschwerden, nicht augenbrochenem Frost, Rückenbeschwerden etc., empfiehlt die Apotheke **Neu-Verdortz**, Sachsen, stärkenden **Nervenbalsam** à Fl. 5 Gr. Zu haben mit vielen Dankschreiben **Geheiler in Dresden:** Salomon's Apotheke, Leipzig: **Albert-Apotheke.**

Zu verkaufen ein sehr schöner silbergrauer **Jagdhund**, 2 Jahre alt, im Gaithe zum Stich in Tharand bei dem Gastwirth **Günzel.**

Durch bedeutende Einkäufe sind sehr vortheilhafte Verbindungen mit den größten Pariser Häusern bin ich jederzeit in den Stand gesetzt, die größte Auswahl von

Uhrketten

(aus echtem Lalmi-Gold) bieten zu können, sowie vorzugsweise die niedrigsten Preise zu stellen.

F. G. Petermann, Magazin für Galanterie- und Kurzwaaren.

Dresden, 10. Galeriestraße 10. Knabenhüte.



Gilzschuhe, aus van. Stoffen.

Sehr praktische

Weihnachtsgeschenke.

5/4 breit Halbleinen Meter 54 Pf. — Elle 30 Pf.

6/4 breit Halbleinen Meter 87 Pf. — Elle 32 Pf.

6/4 breit Reibleinen Meter 77 Pf. — Elle 43 Pf.

6/4 br. roth Bettzeug Meter 57 Pf. — Elle 32 Pf.

6/4 breit Zulett Meter 54 Pf. — Elle 30 Pf.

5/4 br. bunt. Jacken-Barchent Meter 80 Pf. — Elle 45 Pf.

6/4 breit weiße Shirtings Meter 35-54 Pf. — Elle 20-30 Pf.

6/4 breit weiß Satin Meter 54 Pf. — Elle 30 Pf.

6/4 breit weiß Bique Meter 62 Pf. — Elle 35 Pf.

6/4 breite bedruckte Dakshürzen à 9 Mar.

6/4 breite bunte leinene Dakshürzen à 7 1/2 Mar.

5/4 6/4 7/4 8/4 9/4 10/4 11/4 12/4 breite weiße

Reinen in diversen Qualitäten, ganz schwere rein leinene Bettzeuge, Zulette, Tischtücher, Servietten, Wischtücher, Handtücher, zu sehr billigen Preisen.

O. G. Höfer, Annenstraße 2 parterre und 1. Etage.

4/4 breite reißwollene Tuche zu Samenfibern, vollständig nachgefertigt, in nur vorzüglicher Qualität mit und den neuesten Farben, empfehle ich à Metr. 44 bis 53 Metr. — Elle 25 Metr. bis 1 Zhr.

O. G. Höfer, Annenstr. 2 part. u. 1. Etage.

Dresden
C. T. L. Höfer's Söhne & Comp
machen auf ihr großes
Lager
in
Schütt-, Regulir- und Koch-Oefen, sowie Kochherden
aufmerksam, unter Mittheilung, daß in ihren Niederlagen
16 Kreuzstraße 16
36 Bismarckstraße 36
15 Am See 15
zu den billigsten Preisen abgegeben wird.

Neuer Verlag von C. C. Reinhold u. Söhne in Dresden.

Bed-Album. 42 Illustrationen zur Geschichte der A. Sächl. Armee. Auf Holz gezeichnet von **H. Wed.** In sehr eleganter Mappe. Preis 5 Zhr.

Hofmann-Album. Sechs Aquarell-Zeichnungen in Farbendruck. 4. In sehr eleganter Gallico-Mappe. Preis 3 Zhr.

Hofmann-Album. Zweite Folge. Meteschala. Dichtung von **Pauline Schanz.** Sechs Aquarell-Zeichnungen in Farbendruck von **H. Hofmann.** 4. In sehr eleganter Gallico-Mappe. Preis 3 Zhr.

Vom Familientisch. Erstes Bändchen. Geschichten und Unterhaltungen für Kinder zur Verweilung und Kurweil von **Ernst Lausch.** Mit 4 Farbendruckbildern nach Aquarellen von **H. Hofmann.** 8. Geb. Preis 10 Gr.

Paul und Virginie. Nach dem Französischen des **P. de Saint-Vierre.** Für die reifere Jugend bearbeitet von **Pauline Schanz.** Mit 8 Illustrationen in Farbendruck nach Aquarellen von **H. Hofmann.** 8. Elegant cart. 1 Zhr. In Gallico-Einband 1 1/2 Zhr.

Deutsche Märchen. In sorgfältiger Textbearbeitung v. **Franz Wiedemann.** Mit großer Schrift gedruckt und jedes Bändchen mit 6 bunten Bildern in Farbendruck nach Aquarellen von **H. Hofmann, C. Sacke, J. B. Sonderland, A. Grottel u. A.** 4. Steif brocht. Preis à 10 Gr.

1. Tornröschen. 2. Nettelstypchen. 3. Aschenbrödel. 4. Der gefesselte Kater. 5. Hans und Gretel. 6. Nibeloh. 7. Däumling. 8. Schneewittchen. 9. Frau Holle. 10. Libussa. 11. Meteschala. 12. Hans im Glück.

Kindersprüche. XI. Band. Ein Weihnachts-Geschenkbuch. Märchen, Bilder aus der Weisheit, dem Volksthum und der Naturkunde, ferner Reife-Sprüche, Lebensbeschreibungen, Gedichte, Musik-Vorlagen, Rechnungen, Räthsel und Rebus. Von **S. Stiebler.** Mit über 100 Bildern und Original-Holzschnitten, sowie 4 feinen Farbendruckbildern. Gr. 4. In dauerhaftem Einband. Preis 1 1/2 Zhr. In engl. Gallico geb. 1 1/2 Zhr.

Deutsche Sagen. Der deutschen Jugend erzählt von **Pauline Schanz.** Mit 60 Holzschnitten von **C. Ehrenberg.** Preis 1 Zhr.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Märchenbuch

von **A. Godin.**

Mit 125 Bildern von **Leopold Venus.**
Elegant gebunden 4 Zhr.

Die neuesten „Grenzboten“ empfehlen das Buch mit folgenden Worten: „Ein Buch, das wohl bestimmt ist, eine lange, ruhmvolle Laufbahn anzutreten und sich Tausende von Kinder- und Elternherzen im Auge zu erobern, ein Märchenbuch, welches in Betreff der Auswahl des Inhalts, wie der Ausstattung, zweifellos zu den besten deutschen Märchenbüchern, ja Jugendschriften überhaupt gehört.“

Sehr verständigerweise ist es nicht die Absicht des Sammlers gewesen, den Märchenkreis uneres Volfes — auch in seinen weniger anmutigen, die Seele des Kindes anstreifenden Bildern und Gestalten — zu erschöpfen, sondern er hat in der That, wie seine Absicht gewesen, „aus dem Reichsten und Reichen, was die Märchenstoffe vergangener und gegenwärtiger Zeiten bieten, soviel als ausgewählt, was ganz eigens für das reiche, reise Kinder-gemüth erdacht ist. Seine Gestalt des Erzählens wird aus diesen Wäldern die helter verklärte Wäntalle mit Grauen erfüllen, nichts behält das Wilde Recht, nichts wird die Höhe als Klugheit geziehen.“ Die alten deutschen Märchen, die kein deutsches Kind missen mag, sind alle auch hier gesammelt. Dagegen sind hinzugefügt die besten Märchen von **Haus, Karländer, Andersen, Herodot;** selbst **Wilde, Brentano** und **Wolff** haben einzelne Beiträge geleistet, und aus dem bunten Zaubergarten Tausend und eine Nacht, aus dem französischen und italienischen Märchenreize sind die schönsten Blüthen dem deutschen Strauch beigelegt. Möge die gefällige Schaar im trauten deutschen Hause eine Weihnachtsfeier finden! rufen auch wir mit dem Verfasser.“

(Verlag von **Carl Flemming** in **Glogau**.)

Amerikanische Saugzähne
werden von dem Unterzeichneten so vollkommen hergestellt, daß nicht bloß das Einsetzen gänzlich schmerzlos ist, sondern auch diese künstlichen Zähne in jeder Beziehung die natürlichen ersetzen.
Sprechstunden von 9 bis 4 Uhr Nachmittag.
Albin Kuzzer, Zahnkünstler,
Dresden, Prager Straße 48 zweite Etage.

Neuheit von der Wiener Weltausstellung!
Nähklammern
empfehle als praktisches Weihnachtsgeschenk für Damen
das Magazin für Küchengeräthe und Haushaltungs-Artikel
F. W. Ludwig, 28 Badergasse 28.

Scheffelstraße Nr. 6. A. Hofmann Scheffelstraße Nr. 6.

empfiehlt seine diesjährige

grosse Weihnachts-Ausstellung

von: Tafelgeräthen, Kaffee- und Thee-Erwickler, Dejeuner-, Nausch-Erwickler, Waschgarnituren, Frucht-Schalen, Kuchentellern, Vasen, Figuren, Leuchtern, Goldschmuckstücken, Schreibzeugen, Blumenständern mit Holz- und Bronzegefäßen, Blumentöpfen, Kinderspielzeugen, Nippachen u.

Alles in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen: Scheffelstrasse Nr. 6.

Wichtig für Bücherfreunde!

als schönste Festgeschenke für jeden Bücherfreund, zu Concurrrenz-Spottpreisen!

Garantie für neu! complet! und fehlerfrei!

Für den Salon und Wäherlich: Rom und seine Umgebung, dessen Galatée, Meeresthür, alle Lebenswahrheiten, Leben, Sitten und Treiben u. c., brillantes Pracht-Kupferwerk in 3 großen Bänden, nur 1 Zblr. 10 Sgr. ... (Detailed list of books and prices follows)

Die, - Memoiren der Kaiserin Kommandeur und Jerome Bonaparte, 2 Bände mit Titelbildern, nur 48 Sgr. ... (Detailed list of books and prices follows)

Billige Musikalien!!

Großes Tanz-Album für 1873, die neuesten und beliebtesten Tänze für Piano, mit Klavierblatt, höchst eleg., nur 1 Zblr. ... (Detailed list of musical items follows)

Zur Bildung für die Jugend, als Weihnachts-Geschenk passend,

empfehle ich mein auf Bitte wissenschaftlich geordnetes, mit den seltensten Exemplaren versehenes großes Schmetterlings-Lager.



Kleine Sammlungen von Schmetterlingen in reinen gezeigten Exemplaren, als Weihnachts-Geschenk passend. ... Victor Kuhlmann, Dresden, grosse Plauenstrasse 26.

P. P. Hierdurch erlaube ich mir ganz ergebenst anzuzeigen, daß die Herren Ballausch u. Roth in Wien und den Verkauf ihrer neu erfindenen patentirten und von mehreren Herren Professoren und Aerzten gepriesenen und für außerordentlich praktisch und nützlich befundenen Luftherwärmungs- und Ventilations-Apparate, für das Admirationssachen übertragen haben. ... Gebrüder Kanze.

Daufigung den Herren Ballausch und Roth,

Ich bestätige hiermit wahrheitsgetreu, daß ich meine Meinung von einer lebensgefährlichen Augenkrankheit (einem hochgradigen Bronchial-Katarrh, wo also meine Augen schon verlegt, resp. angegriffen waren) anlässlich eines der trefflichen, von Ihren Herrn (Ballausch u. Roth) erfindenen Luftherwärmungs- und Ventilations-Apparate zu verdanken habe; durch den Gebrauch dieses vorzüglichen und billigen Apparates hatte ich innerhalb des strengsten Winters sich erkrankte nach dem Neujahr 1873, wo mir laut strenger ärztlicher Diätetika das Zimmer zu hüten anbefohlen wurde, das unermessliche Glück, mich zu reiner, frischer, sauerstoffhaltiger warmer Luft genießen zu können. ... Franz Zverina p. m., l. t. Professor.

Blauleinene bedruckte Schürzen

in bedeutendster Auswahl am hiesigen Plage mit Latz, Stück 11' Ngr., ohne Latz, Stück 10' Ngr., u. 1/2 mit und ohne Latz für Kinder, Stück von 5' Ngr. an.

Bunte imit. engl. leinene Schürzen

in neuer Winterauswahl; mit Latz das Stück 9 Ngr. Friedr. Paul Bernhardt in Dresden, Schreibergasse 1b.

Ullman-Concert in Dresden.

Januar u. Februar 1874 am 7 Uhr im Saale des Gowerbehanges. Mlle. Singelee. Herr Ullman beehrt sich anzuzeigen, daß er Mlle. Singelee, erste Coloratur-Sängerin der Königl. Oper in Brüssel und des Theatro Lyrique in Paris für seine Concerte gewonnen hat. ... Anna Regan-Schimon, Madame Trebelli-Bettini

Pepsin-Essenz nach Vorschrift des Professor Dr. G. Liebreich. Reines Malzextract. Malzextract mit Eisen. Drogen, Chemikalien, cosmetische Seifen. Schering's Grüne Apotheke in Berlin

Victor Kuhlmann, Dresden, grosse Plauenstrasse 26. Schmetterlings-Lager. Victor Kuhlmann, Dresden, grosse Plauenstrasse 26.